OLYMPISCHER SPORT-CLUB BERLIN

DER OSCER

Heft 4, Dezember 2023

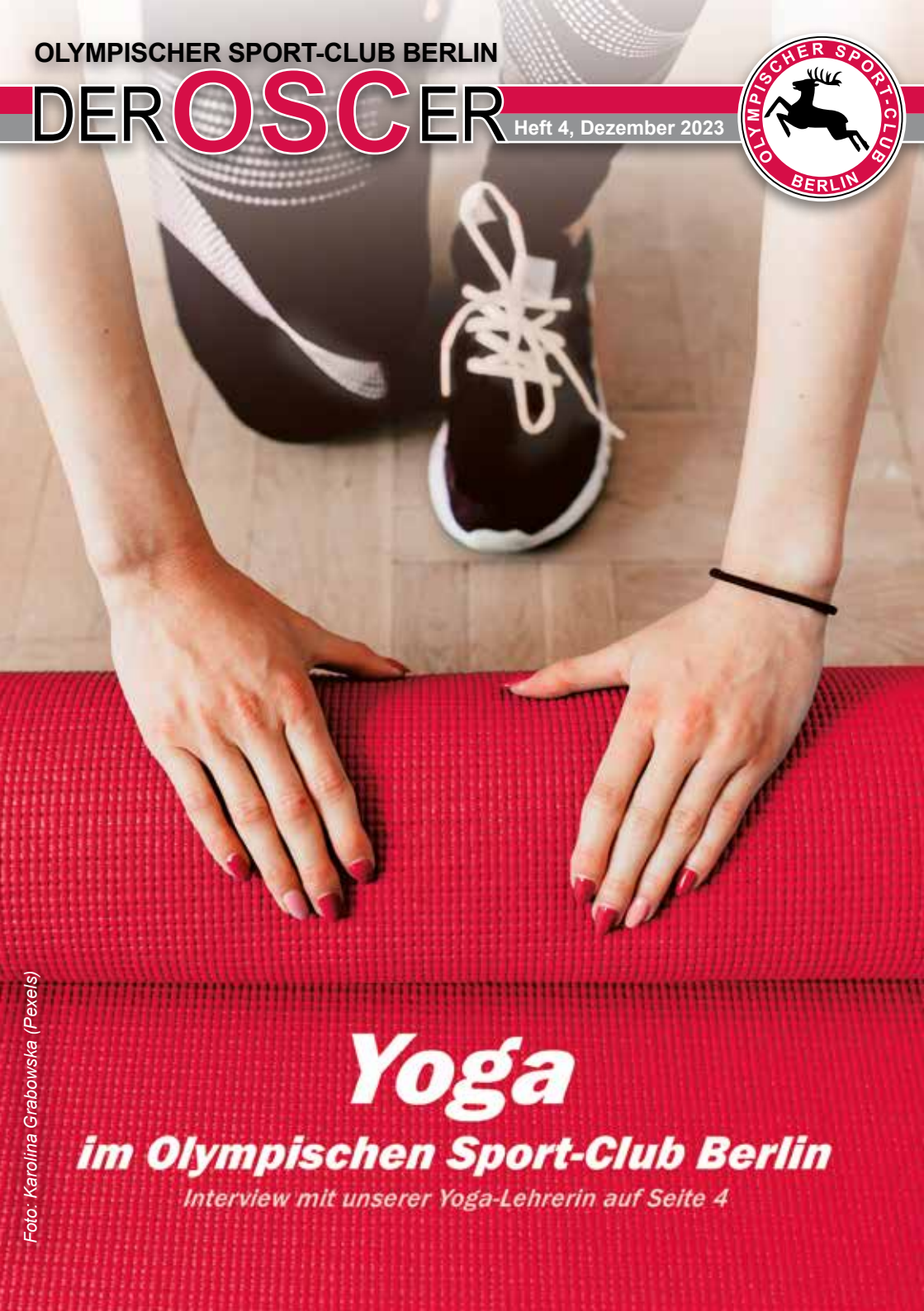


Foto: Karolina Grabowska (Pexels)

Yoga

im Olympischen Sport-Club Berlin

Interview mit unserer Yoga-Lehrerin auf Seite 4

Teilnahme ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infotelefon BZgA: 0800 137 27 00

THE EUROPEAN LOTTERIES
FOR THE BENEFIT OF SOCIETY

SPIELEN SIE VERANTWORTUNGSBEWUSST! WIR HELFEN IHNEN DABEI.

NÄHERE INFOS IN UNSEREN RUND 1.000 LOTTO-ANNAHMESTELLEN UND AUF WWW.LOTTO-BERLIN.DE.

FÜR VERANTWORTUNGSVOLLES GLÜCKSSPIEL, JUGENDSCHUTZ UND SPIELSUCHTPRÄVENTION.

BEVOR AUS SPASS ERNST WIRD.

www.lotto-berlin.de

LOTTO® Berlin

Präsident: Peter Hannemann
Rixdorfer Straße 76, 12109 Berlin
Telefon: 030 6844704
p.hannemann@osc-berlin.de

Vizepräsdentin: Jana Hänsel
Segewaldweg 73, 12557 Berlin
Telefon: 030 91522015
j.haensel@osc-berlin.de

Vizepräsident: Friedbert Schuckert
Habelschwerdter Allee 13, 14195 Berlin
Telefon: 030 8311999

Ehrenpräsident: Jürgen Fiedler
Hindenburgdamm 102, 12203 Berlin
Telefon: 030 8522532

Schatzmeister: Frank Mohren
Rapstedter Weg 71, 12305 Berlin
Mobil: 0151 73021550
f.mohren@osc-berlin.de

Schriftführerin: Michaela Ferenz
Derfflinger Straße 41, 12249 Berlin
Telefon: 030 7824697, Mobil: 0177 9330813
m.ferenz@osc-berlin.de

Hauptfestwartin: Christine Hannemann
Rixdorfer Straße 76, 12109 Berlin
Mobil: 0172 7232567
p.hannemann@osc-berlin.de

Presse- & Medienwart: Hans-G. Ernst
Mobil: 0171 4723304
redaktion@osc-berlin.de

Rechtsberater: Jens-Paul Wernitzki
Neue Kantstraße 14, 14057 Berlin
Mobil: 0177 7721453

DER OSCER

vom Olympischen Sport-Club Berlin e.V.

…erscheint viermal jährlich. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Insbesondere werden aktuelle vereinsinterne Mitteilungen und Berichte veröffentlicht. Eine Gewähr der Veröffentlichung eingesandter Manuskripte wird nicht übernommen. Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar. Piktogramme ©1976 by ERCO.

OSC-Geschäftsstelle
Angela Gutzmann, Priesterweg 8, 10829 Berlin
Telefon: 787 022 35, Fax 787 022 38, post@osc-berlin.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 15:30-19 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Impressum

Redaktion
Hans-Günter Ernst
Mobil: 0171-4723304
redaktion@osc-berlin.de

Satz und Layout
MEDIAGLYCK | Samuel Matthia
hallo@mediaglyck.de
www.mediaglyck.de

Redaktionsschluss (Heft 1–4)
2. Februar, 2. Mai, 2. August, 2. November

Herausgeber
Olympischer Sport-Club Berlin e.V.

INHALTSVERZEICHNIS

Präsidium 4
Fechten 10
Handball 16
Leichtathletik 19
Turnen 25
Prellball und Gymnastik 26
Schwimmen 28
Tanzen 32
Tennis 40
Tischtennis 46
Neue Mitglieder 52
Kursangebote 53
Adressen der Abteilungen 54

Aus Datenschutzgründen können die Ehren- und Geburtstage nur veröffentlicht werden, wenn die betreffenden Personen eine schriftliche Einverständniserklärung für eine Veröffentlichung im OSCer abgeben.

Warum Yoga als neues Angebot im OSC?

Bericht und Interview Hans-G. Ernst
Fotos Yashoda Selzle

Sportvereine stehen vor vielfältigen gesellschaftlichen Herausforderungen. Dazu zählen auch eine ganze Reihe aktueller Themen, vom demographischen Wandel über die Jugendarbeit bis hin zu Gesundheitsthemen.

In den Vorstands- und Präsidiumssitzungen der letzten Jahre wurde immer wieder auch das Thema Vereinsentwicklung diskutiert. Die Kernaufgabe der Sportvereine ist es, attraktive und zeitgemäße Angebote zur sportlichen Betätigung für alle Altersgruppen und Gesellschaftsschichten zu ermöglichen. So kam es, dass unsere Vizepräsidentin, Jana Hänsel, schon vor einigen Jahren vorgeschlagen hat, einen Yoga-Kurs anzubieten. Auch Peter Hannemann, unser Vereinspräsident hat sich u. a, zum Ziel gesetzt zwei bis drei neue Sportarten im OSC zu integrieren, vgl. Interview im letzten OSCer ab Seite 4.

Der Olympisch Sport-Club Berlin bietet diesen Yoga-Kurs zu sehr günstigen Konditionen an und es besteht die Möglichkeit noch weitere Mitglieder aufzunehmen, vgl. die Annonce auf der Seite 51 in diesem Heft.

Interview mit unsrer Yoga-Lehrerin Yashoda

Yashoda Selzle

Stimmt es, dass Yoga wie keine andere Bewegungsform zu einem gesunden Lebenswandel beiträgt und in jedem Alter erlernt und praktiziert werden kann und auf allen Ebenen für mehr Energie, Vitalität und Lebensfreude sorgt?
Als Yoga-Lehrerin kann ich dazu uneingeschränkt Ja sagen, als Realist würde ich sagen, dass sicherlich andere Bewegungsarten wie Thai Chi oder sonstige das für sich auch in Anspruch nehmen würden.
Aber aus meiner Erfahrung und den inzwischen bestimmt schon mehreren tausend von Yoga-Lehrern und Yoga-Schülern, die ich in ihrer Ausbildung gesehen habe, kann ich diese Aussage unterstreichen.

Was ist der Ursprung von Yoga, wann und wo wurde Yoga ursprünglich praktiziert?
Ursprung von Yoga sind die Rischis, das sind Seher, die im Himalaya in Indien in der Einsamkeit vor ca. 4000 Jahren gelebt haben. Yoga wurde zu dieser Zeit nur von Männern praktiziert.

Yoga ist ein Wort aus dem indischen Sanskrit und bedeutet so viel wie „Einigung, Einheit und Harmonie“ (heißt Vereinigung der individuellen Seele mit der universellen Seele). Man sagt auch, dass die Stellungen Tierformen abgeschaut sind. Yoga wurde praktiziert um den Körper so beweglich, flexibel und weich machen und zu halten, damit er in Ruhe in mehrstündigen Meditationen sitzen kann. Im Grunde sind die ganzen yogischen Stellungen nur Vorbereitungsübungen für mehrstündige Meditatio-

nen, die dann von dem Erleuchtungswillen eingenommen werden oder gehuldigt sind.

Kannst du eine kurze Übersicht über die verschiedenen Richtungen geben?
Es gibt ein klassisches Yoga, das die Wurzeln in Indien hat und ich würde mich dieser Richtung zugehörig bezeichnen. Hier nimmt man Stellungen, die sogenannten Asanas ein. Eine Stellung besteht aus drei Teilen, das Hineinkommen in die Stellung, das Halten der Stellung und das Auflösen der Stellung. Bei diesen hinduistischen Yogaformen soll Körper und Geist beruhigt werden.

In der heutigen, schnelllebigen Zeit sind bei vielen Menschen jedoch Körper und Geist zu hyperaktiv, sie sind zu unruhig in der Stellung und können in dieser nicht mehr entspannen. So gibt es neuzeitlichere, an die Zustandsform des heutigen Geistes angepasste Arten und Formen wie z.B. Vinyasa Flow. Hier ist man permanent in Bewegung der Geist bleibt immer angeregt und in ständiger Bewegung, es werden immer neue Stellungen eingenommen, das ist so ein Yogafluss, Yoga als Nachläufer von Aerobic.

Welche Arten oder Formen von Yoga werden aktuell angeboten, mit welchen Vor-, bzw. Nachteilen?
Es gibt das Iyengar Yoga, Iyengar ist ein alter indischer Yogi, hier ist ein physiotherapeutischer Ansatz integriert, bei dem es auf eine absolute Genauigkeit in der Stellung ankommt. Man arbeitet hier mit Hilfsmitteln, z. B. mit Gurten, um in die Stellung zu kommen oder sie arbeiten mit Blöcken auf denen sie sich abstützen können.
Dann gibt es das Ashtanga Yoga, eine sehr dynamisierte, kraftvolle und akrobatische Form, die nach meiner Ansicht, mehr für junge Menschen gut geeignet ist. Hier ist eine hohe Muskelkraft und Beweglichkeit gefordert.
Und dann gibt es in den Fitnessstudios Dynamic- oder Power Yoga mit lauter Musik, die den Geist aufpeitscht.

Es ist die Frage: Suche ich mir ein Yoga, bei dem ich mich verausgabe, was wie ein Sport ist, wenn man zu viel Energie hat möchte man die ja auch loswerden oder suche ich mir eine Form von Yoga die mich harmonisiert, zentriert, in meine Mitte bringt und die mich ausgeglichen macht, die meine innere Mitte stärkt und die meinen Geist auch ruhevoll macht. Das sind wirklich schon neuzeitliche Abformungen oder Umformungen von Yoga, die sich nicht mehr mit der Intention des klassischen Yogas decken.

Wie bist du zum Sivananda-Yoga gekommen?

Ich hatte als junge Fotografin eines Morgens eine steife Schulter und kam nicht aus meinem Bett, das hat mich gestört. Dann bin ich zum Arzt gegangen und der hat mich in seinem Wartezimmer an so eine Aufrichtung gehängt wo der Kopf so hochgezogen wurde, wo ich mich wie ein Affe im Zoo gefühlt habe und dann habe ich eine zwanzigminütige Schnitzelmassage bekommen und wusste sofort, das ist nicht mein Ding der Heilung.

Dann war in der Nähe ein Sivananda Yogazentrum und da ich wegen meiner steifen Schulter auf der Suche nach Heilung war, habe ich da mal reingeschaut. Ich habe es zunächst nicht gemocht. Ich fand es zu anstrengend aber ich mochte den Zustand danach und eine Endentspannung. Der Zustand war Aphrodisiakum genug für mich, um diese neunzig Minuten vorher durchzuhalten.

Ich musste da die Demütigungen mit Mitte zwanzig hinnehmen, dass ich mich im Stehen nach vorne beugen sollte, mit gestreckten Beinen und ich gerade mal bis unter meine Knie gekommen bin und neben mir standen sechzigjährige, die ihre Handflächen glatt auf den Fußboden gelegt haben, während mir der Schweiß von der Stirn tropfte.

Ich habe den Yogalehrer mehrfach verflucht und innerhalb von ein zwei Monaten hat sich dann doch viel getan und mein Körper hat

sich da angepasst. Ich hab mich auch sehr wohl gefühlt in dem Sivanandazentrum.

Dann habe ich mir gedacht, ich kann ja nicht ins erst beste Yogazentrum laufen und da einfach mitmachen, ich muss mir jetzt auch mal andere anschauen. Daraufhin bin ich zum Iyengar Yoga gegangen, das war mir einfach zu viel Instruktionen: hier die Hand so und so der Winkel, das war mir eigentlich zu anstrengend, ich wollte einfach nur entspannen. Da wusste ich, das ist definitiv nichts für mich, außerdem liebe ich nicht so viel Equipment zum herumschleppen.

Dann bin ich zum Ashtanga Yoga gegangen. Die Jungs waren alle so super fitte Akrobaten gegen die ich nicht anstinken konnte. Mir ist nur der Schweiß heruntergelaufen, das war mir alles zu intensiv, vor allem am Abend.

Danach wusste ich, dass ich beim Sivananda richtig aufgehoben und nun schon seit über dreizig Jahren dabei bin. Für mich ist diese Form die absolut richtige und das größte Heilmittel, das mir in meinem Leben begegnet ist. Das kann ich natürlich nach so vielen Jahren, wo ich auch an Yogalehrerausbildungen mitbeteiligt bin nur bestätigen, für all meine Coyogis, Coyogalehrerfreunde und für die Schüler, die wir unterrichten. Wenn ich auf meinem Sterbebett liege, dann weiß ich ganz sicher, dass ich mich beim lieben Gott bedanke, dass ich da reingeraten bin.

Wie würdest du aus deiner Erfahrung die Wirkung von Sivanandayoga auf Körper und Geist beschreiben?

Der große Vorteil an Yoga ist, es harmonisiert. Z. B. eine Schilddrüsenunterfunktion wird durch Yoga harmonisiert, genauso wie eine Schilddrüsenüberfunktion. Yoga wirkt eben nicht nur, wie Sport letztendlich auch, auf die Muskulatur aber es ist ein ganz ausgeklügeltes Harmonisierungswerkzeug, um auch deine Organe quasi in einen Normalstatus zu bringen um sie von einer Hyper-

funktionalität oder einer Hypofunktionalität in eine harmonische Kooperation oder Zusammenwirkung mit allen Organen, genauso auch mit allen Nervensystemen zu bringen: Kreislaufsystem, Verdauungssystem, Ausscheidungssystem, Hormonsystem, um das alles zu harmonisieren und weil Yoga sehr harmonisierend wirkt, wirkt es auch sehr harmonisierend auf den Geist. Das heißt unser aller Geist ist entweder träge, worunter wir leiden oder er ist hyperaktiv, worunter wir auch leiden, weil wir dann keine gerade Linie mehr haben und Yoga macht den Geist, was man im Yoga sagt satvik, es macht ihn rein, es harmonisiert ihn und es macht ihn ruhevoll und es macht ihn zentriert. Man sagt insgesamt der zentrierte Geist führt, es ist vollkommen egal ob ein Straßenkehrer mit dem Präsidenten von Amerika spricht, Derjenige, der den zentrierteren Geist hat führt das Gespräch und und führt deswegen auch die Verhandlungen oder wie immer man es nennen will und ein zentrierter Geist ist in unserer heutigen ablenkungsintensiven Zeit, möchte ich mal sagen, ein absolutes plus das auch auffällt in der Umgebung, also im eigenen Umfeld, weil wir ja alle dieser permanenten Beschallung durch eine Vielfalt von Kanälen ausgesetzt sind und den Geist ruhevoll zu halten ist eine der größten Künste und Herausforderungen unserer Gegenwart. Und Yoga ist definitiv ein Königsweg, um den Körper komplett zu harmonisieren und jung zu halten. Eben auch der Satz: „Du bist so alt wie deine Wirbelsäule beweglich ist“. ■

Perfekter Hörgenuss. Hier und überall.
Sorgen Sie für Ihr Wohlbefinden. Wir beraten Sie gerne.

Hörgeräte
an der Kaisereiche &
am Schlachtensee

An der Kaisereiche
Rheinstr. 21
12161 Berlin
Tel: 85 40 13 83

Am Schlachtensee
Breisgauer Str. 1-3
14129 Berlin
Tel: 80 10 54 74

www.hoergeraete-berlin.de

Fair-Play-Lauf im Olympiastadion am 18. Oktober 2023

Hans-G. Ernst

Auch in diesem Jahr hat die Deutsche Olympische Gesellschaft Landesverband Berlin e.V. den Fair-Play-Lauf im Olympiastadion Berlin organisiert.
Wie schon in der Vergangenheit sollen mit dieser Veranstaltung die Olympischen Werte wie Fairness, Gleichheit und Gerechtigkeit gestärkt werden. Mehr als 400 Läuferinnen und Läufer sowie Walkerinnen und Walker jeden Alters nahmen an dem Lauf teil. Jeder, von ihnen, hatte sein eigenes Tempo und entscheidend waren die Kondition und die tolle Atmosphäre.
Der Start erfolgte auf Höhe des Marathontors, auf der „blauen Bahn“ des Olympiastadions, um 18.30 Uhr.

Insgesamt nahmen elf Personen unseres Vereins, aus der Fecht-, Prellball- und Gymnastik-, Tanz-, Tennis-, Tischtennis- und Turnabteilung, teil und hatten großen Spaß. Groß und Klein liefen oder walkten 30 Minuten ihre Runden. Die Freude an der eigenen Leistung und am gemeinsamen Sport war bei den Teilnehmenden sichtbar.
Alle Aktiven bekamen nach dem Lauf eine Urkunde. Unsere Vizepräsidentin, Jana Hänsel überreichte jedem OSC-ler, als Geschenk, eine Thermoskanne und hatte eine kleines Picknick vorbereitet. So saßen wir anschließend auf den Stufen unter dem Marathontor und ließen den Abend in angenehmer Atmosphäre ausklingen.

Fechtlehrgang am schwarzen Meer

Christiane Sauermann

Vom 19.8. bis 26.8. veranstaltete die Fechtabteilung unter der Leitung von Udo Ungureit einen Lehrgang in Kraniewo/Bulgarien. Dieses besondere Highlight entstand aus einer Kooperation mit dem ehemaligen Nationaltrainer für Modernen Fünfkampf, Iri Zlatanov.

Dieser wunderschöne Ort, 22km entfernt von Varna, direkt gelegen am schwarzen Meer, bildete die Traumkulisse unseres Lehrgangs für 8 Tage Sport, Spiel und Spaß. Folgende Fechter/innen vom OSC haben sich diesem Lehrgang angeschlossen: Jamila Aboubakar, Johanna Brückner, Emilia Helmrath, Maria Jacobs-Leon, Mark Doraszelski, Julian Freund, Lukas Kromm und Luca Ungureit.

Dieses tolle Event, verbunden mit dem Kennenlernen neuer Kulturen und Menschen, natürlich insbesondere Fechterinnen und Fechter, hat uns ein nachhaltiges Erlebnis beschert.

Ein besonderer Dank galt den beiden Trainingsleitern vor Ort, Daniel Boyadzhiev und Kamena Tsaneva, die sich rührend und aufopfernd um alle gekümmert haben.

Teilnehmer Bulgarien

BERLIN OPEN - Gelungener Start in die neue Fecht Saison

Udo Ungureit

Bei den Berlin Open am 10.09.2023 gab es aus OSCer Sicht wieder viel Grund zur Freude. Besonders unsere Degendamen, die ja schon seit einiger Zeit erfolgsverwöhnt sind, konnten wieder Podestplätze ergattern.

In einem international und national stark besetzten Teilnehmerfeld siegte schließlich die für das Fechtzentrum Marzahn startende Ievgenia Memdzahanova vor Lisa Marie Mielke aus Leipzig.

Die beiden dritten Plätze gingen erfreulicherweise an Emilia Helmrath und Maria Jacobs-Leon vom OSC.
Den Erfolg komplettierte Jamila Aboubakar mit dem 7ten Rang.

Summa summarum wieder ein toller Start in die neue Saison von unseren OSC Damen, der wieder Hoffnung macht auf weitere nationale und auch internationale Erfolge.

Berlin Open, strahlende Finalistinnen

Sport Vereine Für alle ein Gewinn

OSC Fechtjugend startet erfolgreich in die Saison

Udo Ungureit

Beim kleinen „Weißen Bär“, dem Eröffnungsturnier für den Fechtnachwuchs am 23.9.23 konnte sich der OSC Fechtnachwuchs über Medaillen freuen.

Im Degenwettbewerb der Jungen (U15) belegte Josef Schnall-Tito einen beachtlichen 3ten Rang. Sieger wurde Gabriel Orgel von TSV Wittenau vor Theodor Schattenfroh (Fechtclub Südwest). Die beiden dritten Plätze gingen, wie bereits erwähnt an Josef und an Haye Uhlmann ebenfalls Südwest. Den Finalerfolg komplettierte Adria Starke mit Platz 8.

Einen Tag später gelang der 13-jährigen Henriette Scholz sogar der Sieg bei den U13 Mädels. Sie besiegte im Finale Caroline Hans vom Fechtzentrum Berlin-Marzahn.

Diese Erfolge geben unserem Verein Hoffnung, dass der Fechtsport über Jahre hinaus weiterhin erfolgreich betrieben wird.

die strahlende Siegerin links Henriette

4ter von links Josef ganz rechts Adrian

Berlins Degenkadetten fest in OSC Hand

Udo Ungureit

Bei dem erstmaligen ausgetragenen Turnier um die Steglitzer Herbstklinge konnten die Kadetten und auch die Kadettinnen voll überzeugen.

Bei dem gut besuchten, auch mit ausländischen Teilnehmern/innen, Turnier in der Sochos Sporthalle in Berlin Steglitz am 15. Oktober 2023 ging es um Ranglistenpunkte, die später zur Teilnahme an den deutschen Meisterschaften berechtigen. Nicht ganz unerwartet gab es ein reines OSC Traumfinale zwischen Julian Freund und Oskar Fechner. Dieses an Spannung kaum zu übertreffende Finale konnte schließlich Oskar Fechner mit 15:14 für sich behaupten. Die beiden dritten Plätze gingen an Denis Duda vom Fechtzentrum Berlin und Aleks Nawrocki von UKS Tarnowo/Polen.

Die beiden Erstplazierten links Julian und ganz oben Oskat

Bei den Damen gab es ebenfalls ein spannendes Finale, was Alma Paulaeck vom Fechtzentrum Berlin gegen Jamilia Aboubakar vom OSC gewann und das auch nach knappem Ausgang mit 15:14. Den Erfolg bei den Damen komplettierte Philine Falkenberg mit Platz 8.

ganz links die Zweitplazierte Jamila ganz rechts die 8te Philine

Int. Skorpion Mannschaftscup für OSC Team sehr erfolgreich

C. Sauermann

Beim diesjährigen internationalen Teamwettbewerb, den Skorpion Cup in Bautzen am 28.10.23 konnte das junge Degenteam vom OSC überraschen.

Dieser Traditions-Cup bestehend aus 2 männlichen Degenfechtern und 1 Degenfechterin war in diesem Jahr international stark bestückt. Von den insgesamt 15 Mannschaften (u.a. aus Tschechien, Polen und natürlich Deutschland) gab es spannende Vorrundengefechte und zur Überraschung aller, qualifizierte sich das Team vom OSC, mit Kristina Martynenko, Oskar Fechner und Luca Ungureit für die Runde der letzten 4, sprich Halbfinale. Dort unterlagen sie nach spannendem Verlauf dem späteren Zweitplatzierten SVM Bautzen. Sieger wurde die Mannschaft aus Brünn/ Tschechien.

Die Drittpalzierten von Bautzen von links Oskar, Luca und Krsitina

Somit konnte sich das junge Team vom OSC den dritten Platz und somit die Bronzemedaille sichern. Ein toller Erfolg, wenn man die starke Konkurrenz berücksichtigt.

EINE KANZLEI
ZWEI NAMEN
DREI PUNKTE

- Notariat
- Rechtsanwälte
- Steuerberatung

Notariat Rechtsanwalts- und Steuerberatungskanzlei
Neue Kantstraße 14 in 14057 Berlin
Tel.:+4930 225 00 99-00
Mail: wernitzki@wernitzkirauer.de

Die gebündelte Kompetenz in allen Rechtsfragen und Steuerangelegenheiten – Beratung, Prozessführung und Vertragsgestaltung in den verschiedensten Rechtsgebieten – bietet unser Mitglied und OSC-Rechtsbeistand Jens-Paul Wernitzki mit seiner Kanzlei an (nicht nur für OSC-Mitglieder).

OLYMPISCHER SPORT CLUB BERLIN E.V.
Priesterweg 8, 10829 Berlin

Die Veröffentlichung im OSCer und der Hallenaushang gelten als offizielle Einladung.

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2024 (2023) DER OSC-FECHTABTEILUNG

Termin: Donnerstag, den 28. Februar 2024
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Clubhaus der Tennisabteilung
Vorarlberger Damm 37

Tagesordnung

1. **Begrüßung und Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden**
2. **Bericht des Vorstandes**
3. **Bericht des Kassenwartes 2023 und Haushaltsplan 2024**
4. **Bericht der Kassenprüfer**
5. **Entlastung des Vorstandes**
6. **Neuwahl der Kassenprüfer**
7. **Neuwahl der Delegierten**
8. **Anträge**
9. **Verschiedenes**

Anträge zur Tagesordnung müssen dem Vorstand bis zum 1. Februar 2023 vorliegen.

Voraussetzung für die Stimmberechtigung ist, dass das Mitglied seinen Vereinsbeitrag für das 1. Quartal 2024 bezahlt hat. Für Zahlungen, die nach dem 15. Februar erfolgen, bitte den Beleg mitbringen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Abteilungsvorstand

Liebe Abteilungsmitglieder,

von Yvonne

das Jahr 2023 geht zu Ende. Nach den Einschränkungen durch das Corona-Virus hatte ich gehofft, dass wir uns wieder weniger mit Krankheiten und dem damit verbundenen organisatorischen Aufwand beschäftigen müssten, aber naja es kommt ja oft anders als mensch denkt…. Im März 2023 wurde unserer Spielgemeinschaft kurzfristig mitgeteilt das unsere Hauptspielbetriebsstätte in der Geisbergstrasse bis zum November 2023 saniert wird, leider befindet sich die Sporthalle weiterhin in den Händen der bauausführenden Firmen (Stand 07.11.23). D.h. das Bezirksamt zahlt weiterhin eine für uns angemietete kleine private Sporthalle, die den Trainingsbetrieb für einen Teil der Jugendmannschaften ermöglicht. Einige unserer erwachsenen Mitglieder können aufgrund der Hallensperrung nur mit Einschränkungen trainieren. Herzlichen Dank auf diesem Wege an unsere OSC-Leichtathleten, die mit uns ihre Trainingsstätte teilten und ein großes Dankeschön auch an unsere Handballnachbarvereine für den Support.

Unter erschwerten Bedingungen läuft auch der Spielbetrieb weiter, derzeit trainieren in der SG OSF ca. 40 Teams (Kinder-, Jungend-, Frauen- und Männermannschaften), unsere überregionalspielenden Teams tummeln sich momentan im Mittelfeld der Oberliga-Ostsee-Spree. Ergebnisse und Spielberichte findet ihr u.a. auf der Seite des HVB oder der SG OSF:

www.sg-osf.de

oder

https://www.instagram.com/sgosfberlin/

Auf diesem Weg möchte ich mich bei unseren Trainern, Ehrenamtlichen und Spendern für ihre treue und tatkräftige Unterstützung bedanken. vielen lieben Dank auch an unseren Kassenwart Folke Schilling und an Dieter Holk für eure Hilfe organisatorischen Bereich.

Für das Jahr 2024 wünsche ich uns, dass wir die Aufgaben und Veränderungen die uns erwarten, mit Mut, Mitgefühl und Engagement angehen. Auch wenn es schwerfällt, dürfen uns die zahlreichen Krisen nicht resignieren lassen. Ich wünsche euch, dass ihr auch weiterhin euren Teil zum Guten beitragen könnt und dass ihr euch sich nicht entmutigen lasst. Denn es braucht viele Engagierte, um den aktuellen Herausforderungen zu begegnen. In diesem Sinne: Bleibt hoffnungsfroh, zugewandt und unverzagt!

Euch allen ein fröhliches und geruhsames Jahresende, im Kreise lieber Menschen, Gesundheit und alles Gute für das kommende Jahr.

Eure Abteilungsleiterin
Yvonne

3. Frauen

von Sabrina

Endlich wieder 2 Punkte mit nach Hause gebracht!

TSV Tempelhof-Mariendorf vs. SG OSF II Am Sonntagvormittag trafen wir in Tempelhof auf unsere Tabellennachbarinnen, fest entschlossen dieses Spiel für uns zu entscheiden. Nachdem eine unserer Stammkreisläuferinnen nach der Begegnung letzte Woche gegen Tegel nun leider längerfristig ausfällt (an dieser Stelle Danke an @sgosfive für die Unterstützung), freuen wir uns aber unsere Bibi nach ihrer Babypause zurück auf der Platte zu haben. Die Partie startete ziemlich ausgeglichen, wobei uns schnell klar wurde, dass wir eigene Fehler abstellen müssen, wenn wir die Gegnerinnen in Griff behalten wollten. Das Umstellen in der Abwehr und platziertere Würfe zeigten Erfolg, wodurch wir mit 14:15 in die Halbzeit gingen. In der Halbzeit machten wir uns noch einmal klar, dass wir die Partie nur dann für uns entscheiden könnten, wenn wir die Konzentration hochhalten und die treffsichersten Spielerinnen des @tsvtm_handball in ihrem Spiel stören. Das gelang uns in der zweiten Halbzeit überwiegend gut. Dies, gelungene Anspiele und erfolgreiche Torwürfe führten dazu, dass wir uns in den letzten 10 Minuten des Spiels peut a peut absetzen konnten und das Spiel schließlich verdient mit 30:23 für uns entschieden. 💪 Wir freuen uns nun auf eine kleine Spielpause um dann mit neuer Energie im nächsten Spiel die 2. Damen der @blauweiss1890handball bei uns begrüßen zu können.

Weitere Spielberichte siehe hier:
https://www.instagram.com/allegutendingesind3.osf/

OLYMPISCHER SPORT CLUB BERLIN E.V.
Priesterweg 8, 10829 Berlin

Die Veröffentlichung im OSCer und der Hallenaushang gelten als offizielle Einladung.

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2024 DER OSC-HANDBALLABTEILUNG

Termin: Mittwoch, den 20. März 2024
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: im Sportcasino der Sporthalle Schöneberg

Tagesordnung

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Ehrungen**
3. **Bericht der Vorsitzenden**
4. **Bericht des Vorstands**
5. **Kassenbericht**
6. **Bericht der Kassenprüfer**
7. **Anträge**
8. **Aussprache**
9. **Entlastung des Vorstands**
10. **Wahl der Versammlungsleiterin**
11. **Neuwahl Vorstand**
12. **Haushalt 2024**
13. **Verschiedenes**

Liebes Mitglied,

hiermit lädt Dich der Vorstand der Handballabteilung recht herzlich zu unserer diesjährigen Abteilungsversammlung ein. Anträge zur Tagesordnung sind dem Vorstand spätestens 7 Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich einzureichen.

Mit besten Grüßen

Yvonne Driebe
Abteilungsleitung

Jugendmitglieder sind ab dem vollendeten 16. Lebensjahr stimmberechtigt. Vor Vollendung des 16. Lebensjahres üben die gesetzlichen Vertreter das Stimmrecht jeweils gemeinschaftlich aus.

Berlin-Brandenburgische Crosslauf-Meisterschaften 14.10.2023
Sehr schöne Erfolge für den OSC Berlin

Text: H.H., Foto: H.H.

In diesem Jahr wurden die Crosslauf-Meisterschaften bereits am 14. Oktober, erstmals in Hennigsdorf, bei guten Wetterbedingungen ausgetragen. Wenn auch die Bezeichnung „Crosslauf“ dem tatsächlich angebotenem „Parklauf mit einem Strohballen“ nicht gerecht wurde, konnten doch unsere Läuferinnen und Läufer in ihren jeweiligen Altersklassen mit tollen Erfolgen ihre Stärken demonstrieren. Unser Verein OSC Berlin wurde wohl am häufigsten bei der Siegerehrung aufgerufen!

Ferdinand absolvierte im Lauf der 11-Jährigen seinen ersten Wettkampf im OSC-Trikot und spurtete nach ca. 1.000m zu Rang 9 (27 Konkurrenten) über die Ziellinie.

Die übrigen Teilnehmer des OSC „durften“ 4 Runden, **ca. 4.000m**, laufen und bewiesen alle eine gute Kondition und Wettkampf-Härte. **Ada**, W15, erfreute mit einem **Doppel-Sieg**, in der **Einzel-Wertung** und erlief sich mit der **U16-Mannschaft** gemeinsam mit **Büsra und Klara** einen deutlichen Vorsprung vor der LG Nord. Unsere **zweite Mannschaft** mit **Marieke**, **Matilda**. **Lotta** und **Lorin** erreichte **Rang 4** und verfehlte das Podest lediglich um 16sek. Die Jugendlichen der **Altersklasse U18** mussten neben den Konkurrentinnen aus Berlin auch die starken Brandenburgerinnen beachten. Dennoch überzeugten neben der sehr schnellen **Kim**, **Rang 2**, auch **Liddi**, **Rang 4**, **Alessia** und **Hanna** mit einem **Mannschafts-Meister**-Titel. Mit zwei angereisten Studentinnen (aus Dessau und Würzburg) und zwei U20-Läuferinnen stellte sich nach jahrelanger Abstinenz wieder eine Mannschaft bei den **Frauen** an die Start-Linie. Mit einen überzeugenden **Mannschafts-Sieg** vor der LG Nord waren **Romy**, **Rang 2**, **Sibel**, **Rang 3**, **Lucia**. **Rang 6** und **Maja** erfolgreich. Eine besondere Anerkennung gilt Sibel, die bereits 3 Stunden vorher für die erfolgreichen Jungen U10 zuständig war und Lucia, die an ihrem Geburtstag die Mannschaft verstärkte.

Siegreiche OSC-Mannschaft

Mit 17 Jahren startete **Matteo** als Jüngster in der Altersklasse **U20** und bewies erneut seine deutliche Verbesserung mit einem **3. Rang**.

Eine Übersicht der Ergebnisse bietet die beigefügte Liste.

Allen Aktiven und deren anwesenden Fans und Taxi-Fahrern ein herzliches „DANKE-SCHÖN“ für den erfreulichen Ausflug in Hennigsdorf!

62. Volks-Crosslauf des TuS Li an der Onkel-Tom-Str. am 07.10.2023

Text und Foto H.L.

Bei überraschend guten Wetterbedingungen und ordentlicher Organisation fand am Samstag dem 7.10.23 ein Crosslauf statt, bei dem die Läuferinnen und Läufer der U 8 und U 10 wieder super toll abschneiden konnten.

Manuel und Hendrik schrammten knapp am Treppchen vorbei und konnten tolle 5. und 6. Plätze erreichen. Hendrik hätte bei richtiger Meldung als M 6 statt M 7, Sorry, da hat der Trainer nicht aufgepasst, sogar den ersten Platz in der richtigen Altersklasse erreichen können.

Die U 10 Mädels und die Jungs konnten in Gestalt von Lisa, Agnes, Rafael und Nando jeweils die ersten und zweiten Plätze erringen!

Laufen macht Spaß.....
Herzlichen Glückwunsch!

Das Trainerteam

Glückliche Sportler mit Trainerin Sibel

Letzter KiLa Wettkampf beim SF Kladow, 16.09.2023

Text H.L., Fotos H.L. und Eltern

Am 16.09.2023 fand der sechste und letzte Wettkampf der KiLa-Serie 2023 beim SF Kladow statt.

Bei herrlichem Wetter, guter Stimmung und Organisation konnten die OSC-MONSTER und die OSC-GEISTER- wir haben erstmalig sowohl bei den U 8 und den U 10 Kindern zwei Mannschaften stellen können - wieder mal zeigen, dass regelmäßiges Training, hohe Motivation und Konzentration zu tollen Leistungen führen.

Zuerst kamen naturgemäß die Kleinen Monster und Geister dran.
Das Ballwerfen klappte wie immer nicht bei allen so gut, aber bei dem Hochweitsprung, der Hindernispendelstaffel und auch bei der Biathlonstaffel zeigten alle Kinder tolle Leistungen.

Die OSC-Geister, alle Kinder können auch nächstes Jahr bei den U 8 starten, konnten von 16 Mannschaften den hervorragenden 10. Platz erreichen.

Die Monster wurden tatsächlich wieder Erster sowohl am heutigen Tag als auch in der Gesamtwertung.

Zusammen wurden die tollen Erfolge gefeiert, weiter so!!

Die großen Geister und Monster traten gegen 15 weitere Mannschaften an und hatten ebenso viel Spaß beim Werfen, Hochweitsprung, Pendelstaffel und der Biathlonstaffel.
Die großen Geister konnten einen tollen 11.Platz erreichen, die großen Monster gewannen den Kladow-Cup, zeigten auch beim Ballwerfen sehr gute Leistungen und konnten auch dadurch den hervorragenden Zweiten Platz in der Gesamtwertung erreichen, die beste Platzierung seit Einführung des KiLA-Cup.

Natürlich waren alle Beteiligten super Happy, herzlichen Glückwunsch an alle Kinder und herzlichen Dank an alle sehr engagierten und positiven Eltern.
Nun ist die normale Wettkampfsaison vorbei, wir werden im Oktober zwei Crossläufe in Zehlendorf und in der Hasenheide besuchen, die Listen zum Anmelden liegen aus, wir trainieren nun wieder mehr das Laufen ..
Bleibt gesund und weiter motiviert!

Das stolze Trainerteam!!!!

Die siegreichen Monster und Geister

Berliner Crosslauf Meisterschaft 2023

Text und Foto H.L.

Am 14.10.2023 fand diesmal in Henningsdorf die diesjährige Meisterschaft im Crosslauf statt.

U 8 Kinder werden seit einiger Zeit nicht mehr zugelassen, so dass drei U 10 Jungs und ein U 10 Mädchen, welches aber dann nicht mehr für den OSC gestartet ist, aus unserer Trainingsgruppe zeigen konnten, wie nachhaltig kontinuierliches Training die Leistungen steigert.

Rafael wurde zeitgleich mit dem Dritten aufgrund Fotofinish Vierter, Dimitrios 5. und Nando 7., so dass der OSC in der Mannschaftswertung den 2. Platz erringen konnten.

Klasse Leistung, Jungs, herzlichen Glückwunsch!!!

Das die Trainerin der Jungs dann selbst eine tolle Leistung über 4km Cross gezeigt hat, bleibt dem Bericht des zuständigen Trainers vorbehalten....

Das stolze Trainerteam

Ihr Ansprechpartner in der SPD-Fraktion Tempelhof-Schöneberg für den Sport im Bezirk:

Oliver Fey

Sportpolitischer Sprecher

SPD-Fraktion in der BVV Tempelhof-Schöneberg
Rathaus Schöneberg, Raum 1022
Telefon: 90277-6486
Oliver.Fey@spd-friedenau.de

SPD Fraktion
Tempelhof-Schöneberg

www.spd-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de

DM Marathon in Köln
Antonia läuft zur Silber-Medaille

Text: H.H.

Die diesjährigen **Deutschen Marathon-Meisterschaften** wurden am 01. Oktober im Rahmen des GENERALI Köln-Marathon ausgetragen.

Insgesamt waren ca. 22.000 Läuferinnen und Läufer auf den Straßen Kölns in Bewegung.

Unter den Marathon-Startern reihte sich auch **Antonia Maecker** ein. Nach beherztem Lauf mit vielen Strapazen über **42,2km (3:21:22 h)** wurde Antonia (W50) im Ziel mit einer Silber-Medaille geehrt. Dieses hervorragende Ergebnis ist der Lohn nach monatelangem, intensivem Training.

Herzlichen Glückwunsch zum Erfolg, verbunden mit den Wünschen für eine gute Erholung!

Hier finden Sie weitere Berichte und Informationen über die Leichtathletikabteilung im OSC Berlin e.V.

hauptstadt sport TV
Bleibt sportlich!

OLYMPISCHER SPORT CLUB BERLIN E.V.
Priesterweg 8, 10829 Berlin

Die Veröffentlichung im OSCer und der Hallenaushang gelten als offizielle Einladung.

EINLADUNG ZUR ABTEILUNGSVERSAMMLUNG 2024 DER LEICHTATHLETIKABTEILUNG IM OLYMPISCHEN SPORT-CLUB BERLIN E.V.

Termin: Dienstag, den 20. Februar 2024
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Der Ort wird bis zum 06.02.2024 auf der Webseite des Leichtathletikabteilung (www.osc-berlin-la.de) bekanntgegeben und kann ab dem 15.02.2024 in der Geschäftsstelle der Abteilung erfragt werden.

Tagesordnung

1. **Präsenzfeststellung**
2. **Feststellung der Tagesordnung**
3. **Ehrungen**
4. **Bericht des Vorstandes**
5. **Bericht der Kassenprüfer**
6. **Vorschlag und Genehmigung des Etats 2024**
7. **Entlastung des Vorstandes**
8. **Wahl des Vorstandes für die Amtsperiode 2024/2025**
9. **Beschlussfassung über Anträge**
10. **Wahl der Delegierten zur Vereinsversammlung**
11. **Wahl der Delegierten zur Verbandsversammlung**
12. **Verschiedenes**

In der Abteilungsversammlung sind alle Mitglieder stimmberechtigt, die zum Zeitpunkt der Versammlung das 16. Lebensjahr vollendet haben und für das Halbjahr, in dem die Versammlung stattfindet, ihren Beitrag entrichtet haben. Stimm- und wahlberechtigt sind alle volljährigen Mitglieder, sofern sie für das Halbjahr, in dem die Versammlung stattfindet, ihren Beitrag bezahlt haben. In den Abteilungsvorstand können gewählt werden alle volljährigen und geschäftsfähigen Mitglieder der Leichtathletikabteilung.

Anträge und Wahlvorschläge zur Vorstandswahl sind bis zum 06.Februar 2024 schriftlich an die Geschäftsstelle der Leichtathletikabteilung zu richten.

Der Vorstand der Leichtathletikabteilung
im Olympischen Sport - Club Berlin e.V.

Berlin, den 31. Oktober 2023

OLYMPISCHER SPORT CLUB BERLIN E.V.
Priesterweg 8, 10829 Berlin

Die Veröffentlichung im OSCer und der Hallenaushang gelten als offizielle Einladung.

EINLADUNG ZUR JAHRESVERSAMMLUNG DER TURNABTEILUNG

Termin: Montag, den 8. April 2024
Zeit: 19:30 Uhr (Einlass 19:15 Uhr)
Ort: Sport-Casino Schöneberg, Priesterweg 2, 10829 Berlin

Tagesordnung

1. **Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder laut Anwesenheitsliste**
2. **Jahresbericht der Warte und Abteilungsleiter in Kurzform**
3. **Kassenbericht 2023**
4. **Bericht der Kassenprüfer**
5. **Entlastung des Vorstandes**
6. **Anträge**
7. **Genehmigung des Haushaltsplanes 2024**
8. **Wahl des Vorstandes, der Warte und der Delegierten für die Vereinsversammlung des OSC Berlin**

Stimmberechtigt sind alle volljährigen Mitglieder, sofern sie für das Quartal, in dem die Abstimmung erfolgt, den Mitgliedsbeitrag bezahlt haben. Jugendmitglieder sind die nicht volljährigen Angehörigen des Vereins. Sie sind stimmberechtigt, sofern sie am Tage der Abstimmung ihrer Beitragspflicht nachgekommen sind. Für Jugendliche vor Vollendung des 16. Lebensjahres üben die gesetzlichen Vertreter das Stimmrecht jeweils gemeinschaftlich aus. Erscheint für das Mitglied nur ein gesetzlicher Vertreter, so gilt er als von dem anderen zur Abstimmung bevollmächtigt. Jugendmitglieder sind nicht wählbar.

Anträge für diese Abteilungsversammlung sind schriftlich bis zum 22. März 2024 (Posteingang) an die Geschäftsstelle des OSC, Priesterweg 8, 10829 Berlin, zu richten. Die ordnungsgemäß einberufene Abteilungsversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen und stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig. Sie beschließt mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen.

Turnabteilung

Eine Teestunde mit Frau Yü

in den Gärten der Welt in Marzahn

Am 17. September, an einem herrlichen Spätsommertag, hatte uns Jürgen mit Hans Heidtmann verabredet (OSC-Tanzsport), der uns als ehrenamtlicher „Park Guide“ durch die Gärten der Welt führte. Mit einer tollen Fernsicht, von der Aussichtsplattform Wolkenhain auf dem Kienberg, über die Stadt, sogar bis zu den Müggelbergen, begann unsere Wanderung. Immerhin ist es der zweithöchste Gipfel unserer Stadt (120m*) und den bequemen Aufstieg mit der Seilbahn zum Kienberg und von dort sogar noch, wer möchte, mit einem Fahrstuhl zur Pattform, das schaffen auch „Fußkranke“.

Nach dem „alpinen“ Gipfelerlebnis führte uns Hans durch die Wassergärten (Promenade Aquatica) zum Chinesischen Garten. Es wird behauptet: „Wer zur vollkommenen Harmonie gelangen möchte, muss nicht mehr nach China reisen“. Das Reich der Mitte hat in Berlin eine Außenstelle im chinesischen „Garten des wieder gewonnenen Mondes“. Und hier residiert Frau Yü, mit der uns Hans zu einer sehr harmonischen Teestunde verabredet hatte. In der Teezeremonie lernten wir, wie man von drei Teesorten, mit einem ersten, zweiten und dritten Aufguss, ganz unterschiedlich schmeckende Tees bekommt. Der Aufguss darf nur nicht länger als eine halbe Minute dauern und das Wasser darf nicht zu heiß sein. Alle staunten, wie viel Geschmäcke doch in einer Teesorte stecken und Frau Yü lächelte uns an und sagte: „Das können sie auch! Sie dürfen ihren Tee nur nicht mit kochendem Wasser aufgießen und 5 Minuten ziehen lassen“.

Teezeremonie bei Frau Yü im Chiesischen Garten

Dach ging unsere Wanderung noch an einer internationalen „Bärenparade“ von 117 bemalten Bären vorbei, bevor uns Hans eine Pause in dem italienischen Restaurant „Gardino Verde“ gönnte. Nach Pasta und Salaten besuchten wir noch den Englischen, Orientalischen, Balinesischen (mit Tropenhaus), Koreanischen, Japanischen und den Renaissancegarten, bevor es mit der Seilbahn zurück zur U-5 Bahnstation „Kienberg“ in Hellersdorf ging.´

Wir danken Hans für die tolle Führung.

Es war ein schöner Tag! Jürgen Fiedler

Die höchsten Berge von Berlin sind die Arkenberge in Blankenfelde (121,9 m), gefolgt von den Müggelbergen (114,7 m) und dem Teufelsberg* (120,1m) mit dem Drachenberg* (beste Aussicht) in Charlottenburg. (*Der Zweite Weltkrieg hat in Berlin 19 aufgeschüttete Trümmerberge hinterlassen, die meisten zwischen 80-90 m hoch, auch der Insulaner 75 m in Schöneberg gehört dazu).

Auf dem Bär ein Zitat von Albert Einstein:

„Frieden kann nicht mit Gewalt aufrechterhalten werden. Er kann nur durch Verständnis erreicht werden“.

Eintritt in die Gärten der Welt
4,00 € und Kombiticket mit Seilbahn 9.90 €
Kontakte: Chinesisches Teehaus Frau Yü 0179 394 55 64, Teezeremonie 14,00/24,00 €
Termine im Internet, Gruppen tel. abstimmen
Italiener: Giardino Verde 0152 22 55 9173

hauptstadt sport TV
Bleibt sportlich!

Zum Abschluss des Jahres 2023

von Barbara Lösche

Das Jahr 2023 nähert sich dem Ende. Es sind Herbstferien, wir bieten aber weiterhin das Schwimmtraining an. Manchmal gibt es dann ein Personaltraining, wie hier mit Elisa. Auch mal schön!

Elisa und Babsi

Die Schwimmabteilung ist zufrieden. Es gab keine Schließungen. Es kommen regelmäßig neue Interessenten hinzu. Die Trainingszeiten werden von den aktiven Schwimmern, auch hier zur Ferienzeit, rege besucht. Die Jugendlichen wachsen mit ihren Aufgaben, die älteren Mitglieder halten sich fit.

Gruppe Björn:
Parul, Charlotte, Anna, Maria und Matteo

Gruppe Reinhard:
Sonja + Tiblets, Anna + Pawel, Babsi + Ralph, Constantin

Unsere Lehrschwimmangebote sind stets und auf weite Sicht ausgebucht.

Wie wunderbar ist es, wenn die Kleinsten sich im Wasser wohlfühlen, Freude haben an den Schwimm- Tauch- und Sprungübungen und keine Bange habe auch in dem tiefen und dunkleren Becken in der Sporthalle Schöneberg das Schwimmen zu lernen. Alle Kids machen großen Fortschritte und fühlen sich bei den geduldigen Übungsleitern sehr wohl. Hier sind einige von ihnen zu sehen.

Lehrschwimmen:
Kahlil, Fritz, Bennet, Yunus, Konrad, Elisa & Victoria und Madita
Dahinter die Übungsleiter: Constantin, Charlotte, Sonja und Kerstin

Auch die fortgeschrittenen Kinder entwickeln sich gut in Kerstins Gruppe. Kommen regelmäßig, am Donnerstag, um 16.00 Uhr und haben viel Freude dabei, verschiedene Schwimmhilfen auszuprobieren.

Gruppe Kerstin:
v. l. Noah, Emmy, Bruno, Miral, dahinter Melek, Nisa und Oskar

Zum Abendprogramm bei Reinhard fanden sich hier unsere aktiven Erwachsenen Ezra, Björn und Markus ein.
So schön und aktiv darf es gerne im nächsten Jahr weiter gehen.

Allen Mitgliedern des Olympischen Sport Clubs ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024. Passt gut auf euch auf und bleibt gesund !!!

Das Seepferdchen beim OSC

Schwimmen lernen ab dem vollendeten 5. Lebensjahr in der Sport-& Lehrschwimmhalle Schöneberg, Sachsendamm 11, 10829 Berlin.
Dienstag & Donnerstag 17.05 bis 18.00 Uhr

Anmeldungen: OSC-Geschäftsstelle, Tel. **787 022 36** oder bei Reinhard Pauls Tel. **859 27 74, reinhard.pauls@gmx.de**. Er gibt Ihnen Auskunft, in welchen Gruppen es freie Plätze gibt. Voranmeldungen für die kommenden Monate werden gerne entgegen genommen.

OLYMPISCHER SPORT CLUB BERLIN E.V.
Priesterweg 8, 10829 Berlin

Die Veröffentlichung im OSCer und der Hallenaushang gelten als offizielle Einladung.

EINLADUNG ZUR JAHRESVERSAMMLUNG DER OSC-SCHWIMMABTEILUNG

Termin: Mittwoch, den 28. Februar 2024 ab 19:00 Uhr
Ort: Sport-Casino Schöneberg bei Peter Gedlich,
Priesterweg 2A,10829 Berlin-Schöneberg, Telefon: 030 7813725

Tagesordnung

1. **Begrüßung und Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder laut Anwesenheitsliste**
2. **Bericht des Vorstands einschließlich Kassenbericht**
3. **Bericht der Kassenprüferinnen**
4. **Lehrschwimmen und Mitgliederentwicklung**
5. **Aussprache (u.a. wer welche Unterstützung leisten kann)**
6. **Entlastung des Vorstands**
7. **Neuwahl des gesamten Vorstands, da er auf der Jahresversammlung der OSC-Schwimmabteilung, Mi., 22.02.2023, 19.00- 21.00 Uhr, Ort: Sportcasino Peter Gedlich, Priesterweg 2A, 10829 Berlin-Schöneberg, Tel. 7813725, en bloc 1-stimmig nur für ein Jahr wie folgt gewählt wurde: Reinhard Pauls wurde zum Abteilungsleiter gewählt; Björn Kufahl bleibt stellv.Abteilungsleiter und wird zum Festwart gewählt, Barbara Lösche bleibt Pressewartin, Constantin Deckwerth bleibt Sportwart, Kerstin Räth wird zur Kassenwartin gewählt).**
8. **Wahl der Delegierten für die nächste Jahresversammlung des OSC Berlin (in 2023 wurden Barbara Lösche und Britta Toense 1-stimmig zur Delegierten gewählt)**
9. **Wahl der beiden Kassenprüfer für 2022, da Britta Toense und Barbara Lösche nur für 2022 einstimmig zu Kassenprüfern gewählt wurden.**
10. **Verschiedenes (u.a.Ehrungen)**

Hinweis auf §3 (2) der seit 23.01.1998 wirksamen Satzung: *Stimmberechtigt sind alle volljährigen Mitglieder, sofern sie für das Quartal, in dem die Abstimmung erfolgt, den Mitgliedsbeitrag (§ 13) bezahlt haben. Sie sind wählbar, sofern sie dem Verein mindestens ein Jahr angehören und ihrer Beitragspflicht nachgekommen sind.*

Hinweis auf §3 (4) der seit 23.01.1998 wirksamen Satzung: *Jugendmitglieder sind die nicht volljährigen Angehörigen des Vereins. Sie sind stimmberechtigt, sofern sie am Tage der Abstimmung ihrer Beitragspflicht nachgekommen sind. Für Jugendliche vor Vollendung des 16.Lebensjahres üben die gesetzlichen Vertreter das Stimmrecht jeweils gemeinschaftlich aus. Erscheint für das Mitglied nur ein gesetzlicher Vertreter, so gilt er als von dem anderen zur Abstimmung bevollmächtigt. Jugendmitglieder sind nicht wählbar.*

Anträge zur Änderung oder Erweiterung der TO werden nur vor Eintritt in dieselbe angenommen. Die ordnungsgemäß einberufene Abteilungsversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen und stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig. Sie beschließt mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen.

Wir, der Vorstand der Schwimmabteilung, wünschen allen Mitgliedern der OSC-Schwimmabteilung und ihren Familien ein gutes, neues Jahr.

YOGA

„Wenn Atmung, Bewegung und Körperhaltung synchronisiert sind, fällt der Alltag leichter.

Yoga bringt die Seele und den Körper ins Gleichgewicht,
Spannungen lösen sich und man fühlt sich glücklicher.

Entdecken Sie sich!"

Unter der fachkundigen Anleitung von ausgebildeten Yogalehrerinnen kannst du dich beim Yoga fit halten und entspannen.

Termine:	jeden Freitag, 17:15 Uhr
Dauer:	60 Minuten
Adresse:	obere Halle der Sternberg-Grundschule Mettestraße 8, Eingang Erfurther Straße 3 in 10825 Berlin
Mitgliedsbeitrag:	25,- € pro Monat
Kündigungsfrist	6 Wochen zum Quartalsende

Deine Ansprechpartnerin beim OSC ist Frau Angela Gutzmann in der Geschäftsstelle.

OLYMPISCHER SPORT-CLUB BERLIN
Geschäftsstelle Priesterweg 8, 10829 Berlin • Telefon: (030) 787 022 35 • E-Mail: post@osc-berlin.de • www.osc-berlin.de

Erste Deutsche Meister Masters III S Standard
Gert Faustmann – Alexandra Kley

Knapp 200 Gäste verfolgten am 23. September 2023 die erste Deutsche Meisterschaft der Masters III (bisher Deutschland-Pokal) in den Standardtänzen im Tanzsportzentrum Glinde. Von den 112 gestarteten Paaren kamen 13 aus der Hauptstadt.

Gert Faustmann-Alexandra Kley – Deutsche- und Berliner Meister

Unsere amtierenden Weltmeister **Gert und Sascha** **gewannen alle fünf Finaltänze** und setzten sich mit ihrem Können und ihrer Kondition als einziges Berliner Paar im Finale mit allen gewonnen Tänzen nach sechs Runden souverän gegen die starke Konkurrenz durch.

Noch im vergangenen Jahr hatten die Paare dieser Altersgruppe um den Deutschland-Pokal getanzt, der ebenfalls an unser Paar vergeben wurde.

Ab dem Viertelfinale verfolgte das gesamte DTV-Präsidium die erste Deutsche Meisterschaft dieser Altersgruppe und der DTV-Präsident übernahm gemeinsam mit der DPV-Präsidentin Evelyn Hädrich-Hörmann die Siegerehrung.

Weil wir gerade bei unserem Spitzenpaar sind – es war nicht die einzige Sieges-Trophäe, die sie im letzten Vierteljahr mit nach Hause brachten:

- Am 23. Juli, dem Abschlusstag des Vienna Dance Concourses, **gewannen** sie sehr deutlich unter 109 gestarteten Paaren
- Als nächstes stand am 8. August die GOC auf dem Plan, bei dem sie sich mit allen gewonnenen Tänzen gegen die starke Konkurrenz von 196 Paaren in 7 Runden durchsetzten und – genau wie im Vorjahr – **den Sieg** ertanzten.
- Und noch ganz frisch in Erinnerung ist uns natürlich die **Meisterkrone** bei den Berlin-Brandenburger Meisterschaften am 16. September 2023.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM 90. GEBURTSTAG

Runde Geburtstage werden besonders gefeiert – das ist im Allgemeinen so üblich. Allerdings ist es etwas ganz Besonderes, wenn vor der 0 eine 9 steht. Solch einen Geburtstag hatten die meisten der rund 50 geladenen Gäste unseres Jubilars **Wilhelm Sommerhäuser** bisher wohl kaum erleben dürfen.

Goldene Ehrennadel des LTV Berlin für Wilhelm Sommerhäuser

Herzlichen Glückwunsch, lieber Wilhelm, bleibe uns bitte noch recht lange mit Rat und Tat erhalten!

Im edlen Ambiente des Hotels Westin Grand Berlin in der Friedrichstraße konnten sich die Anwesenden am 29. September von der unglaublichen körperlichen und geistigen Fitness des 90-jährigen Jubilars überzeugen.

Zwischen den einzelnen diversen Menügängen kamen jeweils Weggefährten zu Wort, von denen die Gäste interessante Details aus seinem langen, erfolgreichen Leben erfuhren. Da war u.a. **Jürgen Fiedler**, Ehrenpräsident OSC und Ehrenmitglied Blau-Silber TSC, dann seine langjährige Kollegin im Sender Freies Berlin, **Doris Krönig**, und der Vorsitzende der Fernseh- und Kinotechnischen Gesellschaft.

Allen voran allerdings **Franz Allert**, Ehrenpräsident des Landestanzsportverbandes Berlin, der dem Geburtstagskind im Namen des LTV-Präsidiums nicht nur Geburtstagswünsche übermittelte, sondern auch in Anerkennung herausragender Verdienste um den Berliner Tanzsport die **Goldene Ehrennadel des Landestanzsportverbandes Berlin** überreichte.

Der Präsident Thorsten Süfke würdigte in seinem Bericht in der LTV Homepage den jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz von Wilhelm Sommerhäuser, u.a. als langjähriges Vorstandsmitglied im Blau-Weiß-Silber/Blau-Silber, seine Zuverlässigkeit und seine bis heute anhaltende Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, und ebenso seinen maßgeblichen Anteil an der Organisation und somit den Erfolgen von bedeutenden nationalen sowie internationalen Tanzsport-Großveranstaltungen - bereits seit den Zeiten der Deutschlandhallen-Turniere.

Der frühere SFB (Sender Freies Berlin)-Mitarbeiter wurde für seine ehrenamtlichen Verdienste bereits 2006 mit der LSB-Ehrenplakette sowie 2016 mit dem **Bundesverdienstkreuz** ausgezeichnet und erhielt im Jahr 2017 eine Ehrung für sein langjähriges Engagement für den Tanzsport aus den Händen des damaligen Regierenden Bürgermeisters Michael Müller.

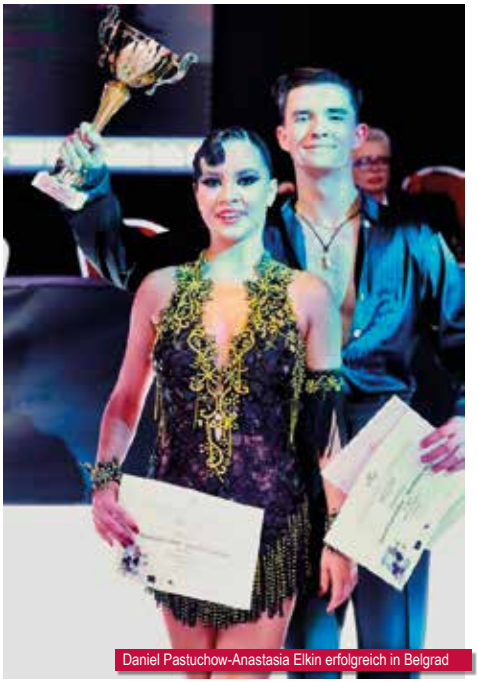
Der Jubilar feierte mit Gästen und Weggefährten aus Sport, Politik und seinem früheren Berufsleben. Neben dem Sport ist Wilhelm Sommerhäuser bis heute ebenso noch aktiv im Ehrenamt bei der Fernseh- und Kinotechnischen Gesellschaft tätig.

Diesem Bericht von Torsten Süfke habe ich eigentlich nur noch hinzuzufügen, dass für unseren Blau-Silber Berlin TSC Wilhelm Sommerhäuser unverzichtbar ist. Ob es um die Vorbereitung zu den Jahreshauptversammlungen, den regelmäßigen Vorstandssitzungen, die Führung von Mitgliederlisten, den Kontakt zu unseren Trainern und ViPs aus Politik und Wirtschaft und … und … und … geht, Wilhelm ist federführend dabei und immer der erste kompetente Ansprechpartner.

Unseren herzlichen Dank verbinden wir mit den besten Wünschen für noch viele schöne Jahre in Gesundheit, Freude, Frohsinn und Zufriedenheit.

Daniel und Anastasia erfolgreich in Belgrad

Vier Wochen vor der anstehenden Jugend-Weltmeisterschaft in den lateinamerikanischen Tänzen konnten sich die deutschen Vize-Meister



Daniel Pastuchow-Anastasia Elkin erfolgreich in Belgrad

Daniel Pastuchow - Anastasia Elkin

erfolgreich auf serbischem Parkett präsentieren.

In Belgrad belegten am 1. Oktober die deutschen WM-Vertreter im WDSF Youth Open-Turnier **Platz 4** von 37 gestarteten Paaren und konnten zudem im Rising Stars-Lateinturnier unter 50 Paaren Platz 12 erreichen.

Ende Oktober geht es für unser Paar in die armenische Hauptstadt Jeriwan zur Weltmeisterschaft.

Landesmeisterschaften am 16. Und 17. September 2023

Auch in diesem Jahr war die Beteiligung der Blau-Silber Paare bei den Herbst-Meisterschaften wieder sowohl qualitativ als auch quantitativ recht hoch. Am 16. September hatte das TSZ Blau Gold die Paare der Masters- und Hauptgruppen in die meisterschafts-erprobten Seeterrassen geladen, dort wurden vor „vollem Haus“ sieben Titel vergeben. Am nächsten Tag war der TC Blau Gold mit seinen Helfern in der Hatzfeldt-Allee für die Jugendklassen und die Hauptgruppe II im Einsatz.
Mein herzlicher Dank geht dabei wieder an unseren Top-Fotografen **René Bolcz**, dem wir die Bildergalerie mit wunderbaren, brillanten Schnappschüssen unserer Paare zu verdanken haben.
Fast alle gestarteten Blau-Silber Paare erreichten die Finalrunden, wobei wir gegenüber dem Vorjahr einige Neuzugänge bejubeln konnten.

Berliner Meister Hgr. A St. + 5. Pl. Hgr. S St. - L. Niederhoff - N. Franzke

Berliner Meister Hgr. S St. – Jan Goerling - Hanna Kalpakidis

Berliner Meister Jug. B St. + 2. Pl. Jun.II B St. - Illia Kulinich -Talita Bittner

Berliner Meister Hgr. C St. – Elias Bohn - Danila Nguyen

Vizemeister Jug. B St. + 6.Pl. Jun.II B St. – J. Ostrowski – A.Bandevski

Berliner Meister Hgr.II A/S St. + 3. Pl. Hgr. S St. - Nils Benger - Ann-K Baier

Vizemeister Mas.I S St. – Nils Hoppe – Reenste Seidenberg

Vizemeister Hgr. B St. + 3.Pl. Jug. A St. – Massimo Blengino–Ronja Osswald

3. Pl. Hgr. II A(S St. – Lukas Bargel – Iryna Trotsyuk

Vizemeister Jug. A St. – Damian Kobez – Nataliya Behrendt

3. Pl. Jug. B St. + 5. Pl. Jun.II B St. – Alexander Rons – Eva Haberling

4. Pl. Hgr. B St. – Florian Mizgajski – Laura Braunschweig

6. Pl. Mas. III S St. – Dr. Marcus und Jenny Hötzel

Edith Krone war eins unserer langjährigsten Mitglieder noch weit in die Zeit des Blau-Weiß-Silber zurück. Sie war viele Jahre in unserem „Vorgänger-Club“ unsere kompetente Kassenwartin. Im Blau-Silber Berlin hat Edith Krone neben ihren Tanzsport zusammen mit Ihrem Mann Herbert die Kaffee-Tafel betreut und jedes Jahr den Weihnachtsbaum mit viel Liebe und sehr schöner Dekoration geschmückt. Sie war ein lustiger und liebenswerter Mensch mit großer Hilfsbereitschaft,

In den letzten Lebensjahren konnte Sie leider aus gesundheitlichen Gründen ihren geliebten Tanzsport nicht mehr ausüben und auch im Club nicht mehr aktiv sein. Aber sie war immer noch am Clubgeschehen interessiert.

Liebe Edith, danke dafür, dass Du unser Mitglied und Kamerad warst – wir werden Dich sehr vermissen.

Nach den letzten, zunehmend beschwerlich werdenden Jahren hat sie ihr langes und schönes Leben nun beenden können.

Edith Krone
geb. Kühne
* 29.2.1932 † 3.10.2023

Wir sind dankbar, sie gehabt zu haben.

Im Namen der Familie
Ihre Schwestern
Ingrid Koppe und Emmi Schulz

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 20.10.2023, um 11 Uhr in der Ev. Friedensgemeinde Charlottenburg, Tannenbergallee 6 in 14055 Berlin statt.

Die stille Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Deutsche Meisterschaft Masters I S Standard
3. Platz für Niels und Reenste

Am 21. Oktober fand in Hofheim die Deutsche Meisterschaft für die Masters I Standard statt.

Niels Hoppe –
Reenste Seidenberg

verteidigten unter 25 gestarteten Paaren in allen 5 Tänzen erfolgreich ihren 3. Platz vom Vorjahr und bewiesen damit wieder einmal ihre Zugehörigkeit zur Deutschen Masters I S Standard Spitze.

Bronze bei der Deutschen Meisterschaft Masters I S Standard für Niels Hoppe – Reenste Seidenberg

Wir begrüßen ganz herzlich unsere neuen Mitglieder aus dem I., II. und III. Quartal 2023 und wünschen allen viel Freude in unserem schönen Tanzclub Blau-Silber Berlin TSC.

I / 2023	
Arendt	Malik
Arendt	Nina
Bohn	Elias
Cosma	Daniel
Danniess	Gabriele
Danniess	Helmut
Danschke	Birgit
Friedrichs	Nils
Gao	Xiang
Hochmuth	Barbara Jessica
Jörgens	Cindy
Schönherr	Bettina
Schönherr	Johannes
Stark	David
Stark	Naomi
Süßkind	Marietta
Vysochanska	Yeva
Witzsche	Justus

II / 2023	
Eckert	Jakobus
Henschel	Alysha-Salina
Reinert	Astar
Schmidt	Marilena
Sliwinski	Ava Elea
Stefan	Leonhard
Werth	Cassian

III / 2023	
Aschenbrenner	Sonja
Bandevski	Angelia Jolie
Dynow	Ruth Gundula
Haberling	Eva
Hiepler	Claudia
Hiepler	Dirk
Krux	Katharina
Kulinich	Illia
Möller	Leon Mark
Ostrowski	Joel
Polzin	Tobias
Richter	Katrin

Clubturnier 2023

Hans-G. Ernst

Mit den Worten: „Das habe ich ja noch nie erlebt, dass es keinen Stuhl mehr gibt“, kam mir ein Clubmitglied am Sonntag dem 17.09. entgegen.

Doch zunächst der Reihe nach: in diesem Jahr wurde das Turnier innerhalb einer Woche ausgetragen. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer konnte maximal in einer Einzel- einer Doppel- und einer Mixed-Kategorie antreten. Die Halbfinalspiele wurden am Samstag, dem 16.09. und die Finalspiele am darauffolgenden Sonntag ausgetragen.

Unsere Turnierleitung erhoffte sich dadurch, dass diese Komprimierung der Finalspiele mehr Zuschauer anlocken würde. Das bewahrheitete sich, denn schon am Samstag sahen sich sehr viele Interessierte die Spiele an. In den letzten Jahren gab es die Regelung, dass man sich schon vor den Sommerferien für das Turnier anmelden und einzelne Vorrundenspiele austragen konnte.

So zog sich das Turnier über mehrere Wochen hin. Die Termine der Endspiele machten einzelne Spieler und Spielerinnen unter sich aus und so kam es, dass oftmals an einem Montag oder an einem anderen Wochentag die Endspiele ausgetragen wurden. Das führte dazu, dass wenige Zuschauer sich die Spiele angesehen haben, bzw. auch gar nicht über den Tag informiert waren, an dem einzelne Endspiele stattfanden.

Die überwiegende Mehrzahl, der aktiv an dem Clubturnier teilnehmenden Personen waren mit der Durchführung des Turniers innerhalb einer Woche sehr zufrieden. Auch die große Anzahl der Zuschauer an diesen beiden Tagen, die viele spannende und zum Teil auch großartige Begegnungen beobachten konnten, spricht für sich.

Da die Durchführung dieses Turniers, für alle, an Attraktivität gewonnen hat, wird es wohl auch im nächsten Jahr in dieser Form organisier werdent. Der Termin hierfür wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Für das leibliche Wohl sorgten Rosa, Luca und ihr Team, die uns mit Salaten, Pasta, Pizza und Getränken verwöhnten. Hierfür sei ihnen recht herzlich gedankt.

Ein weiterer Dank gilt den Organisatoren des Turniers, Milun und seinem Trainerteam, die uns die Zwischenstände der Begegnungen immer aktuell mitteilten

Bei den Erwachsenen gab es neun Kategorien: Damen A, Damen 40, Damen Doppel, Herren A, Herren 40/50, Herren 60/70, Herren Doppel, Mixed und Mixed 100.

Marlene Schink unterstützt ihren Papa

Die Ergebnisse

Damen Einzel A
Jana Jagovkina - Antonia Schulte
6 : 1, 6 : 4

Herren A
Kai Scheffran - David Palke
4 : 6, 6 : 0, 11 : 9

Damen 40
Natalia Kontos - Anke Siebert
6 : 0, 6 : 4

Herren 40-50
Jens Kanter - Michael Schink
7 : 5, 6 : 3

Herren 60-70
Lutz Heidemann - Michael Creutz
6 : 0, 6 : 2

Damen Doppel
Carmen Franke / Annika Riehl - Karen Grisar / Marlies Schuckert
6 : 0, 6 : 1

Herren Doppel
Milun Jovasevic / Kai Scheffran - Pablo Colina / Alejandro Monges Zwonck
6 : 1, 6 : 3

Mixed
Marlies Schuckert / Jens Kanter - Jaqueline Born / Thomas-E.Cornely
6 : 2, 6 : 1

Mixed 100
Kerstin Butt / Lutz Heidemann - Gerlind Eckstein / Friedemann Graef
6 : 3, 6 : 1

Damen A

Herren A

Damen 40

Herren 40-50

hauptstadt sport TV
Bleibt sportlich!

Herren 60-70

Damen Doppel

Herren Doppel

Mixed

Mixed 100

Clubturnier für unsere Kinder und Jugendlichen

Hans-G. Ernst

Ca. 50 Kinder und Jugendliche der Altersklassen U 12 und U 18 nahmen an diesem Turnier, das an den Tagen vom Samstag, den 30. 09. bis Sonntag, den 01.10. ausgetragen wurde, teil.

Bei den Kindern, in der U 12 spielten die Mädchen und Jungen zusammen. Die Teilnehmenden wurden in vier Gruppen eingeteilt, so dass jeder bzw. jede mindestens zwei- bis dreimal zum Spielen kam. Die jeweiligen Gruppensieger, Jakob Ahrens, Deniz Aslan, Theo Gutjahr und Felix Rabura, kamen ins Halbfinale. Ins Finale schafften es Deniz Aslan und Theo Gutjahr. Deniz ist ein guter Sportler und spielt außerdem noch sehr erfolgreich Fußball. Theo, 8 Jahre alt, ist ein sehr talentierter Tennisspieler. Er trainiert zusätzlich im Verband. Dort nimmt er auch an Turnieren teil und ist einer der besten Spieler seiner Altersklasse in Berlin. Aufgrund des Altersunterschieds war damit zu rechnen, dass Deniz sich klar durchsetzt. Es entwickelte sich jedoch ein interessantes und schön anzusehendes Spiel. Besonders spannend war der zweite Satz, der mit vielen langen Ballwechseln recht ausgeglichen verlief.

Das Ergebnis
Deniz - Theo 6 : 1, 6 : 4

Zum Spiel um den dritten Platz kam es leider nicht, da Felix sich im Halbfinale verletzt hat.

Bei den U 18 w kamen Antonia Barts und Lieselotte Cornely ins Finale. Antonia hat schon im letzten Jahr das Turnier gewonnen und kam schon in unserer 1. Damenmannschaft zum Einsatz. Beide spielen zusammen in der U 18. Lieselotte, als talentierte Nachwuchsspielerin, hat es zum ersten Mal geschafft bis ins Finale zu kommen.

Antonia und Lieselotte

Das Ergebnis
Antonia - Lieselotte 6 : 1, 6 : 2

In das Finale bei den U 18 m schafften es Finn Streyer und Mika Petznik. Beide spielen zusammen in der U 18 m, Finn an Nummer 1 und Mika an Nummer 2. Beide kamen schon in der zweiten Herrenmannschaft zum Einsatz. Bereits im letzten Jahr erreichten sie beim Clubturnier das Endspiel bei den U 15 m. Im ersten Satz konnte Mika bis zu einem Stand von 3 : 3 sehr gut mithalten. Danach ließ sich Finn, mit einer starken Leistung, kein Spiel mehr abnehmen.

Das Ergebnis
Finn - Mika 6 : 3, 6 : 0

Das Spiel um Platz 3 bestritten Vincent Wolter und Jetnor Hyseni. Sie spielten, in diesem Sommer, zusammen in der zweiten Mannschaft der U 18. Beide lieferten sich ein spannendes und sehr ausgeglichenes Match, das Vincent in zwei Sätzen jeweils im Tiebreak für sich entschieden konnte. ■

Trainer Kai Scheffran, Deniz und Theo

Theo, Deniz und Jakob

Mika, Finn, Denniz und Theo

Vincent und Jetnor

Zum Jahresende vom Vorstand

Das Jahr 2023 neigt sich nun dem Ende entgegen. Das ist der richtige Moment kurz zurückzublicken, bevor wir uns wieder dem Kommenden zuwenden.

Am 1.1.2023 hatte die Tischtennisabteilung des Olympischen Sport-Club Berlin 242 Mitglieder. Aktuell sind wir 253 Mitglieder in der Abteilung. Wie konnten uns also erneut vergrößern und sind jetzt so viele Mitglieder wie nie zuvor. Das spricht für das Angebot in unserer Abteilung.

Wir begrüßen 33 neue Mitglieder, wünschen euch viel Spaß im Training und im Wettkampf.

Der Wettkampfbetrieb stellte auch in diesem Jahr eine große Herausforderung dar. In der Saison 2023/24 treten wir mit 10 Herrenmannschaften, 2 Damenmannschaften, 3 Seniorenmannschaften, 1 Freizeitmannschaft und 4 Jugendmannschaften an. An dieser Stelle bedanken wir uns bei unserem Sportwart Michael Loell und unserem Jugendwart Oliver Bertram, die für eine perfekte Organisation des Spielbetriebes für 20 Mannschaften sorgen.

Anfang des Jahres haben wir die Berliner Seniorenmannschaften ausgerichtet. An zwei Tagen wurden in 10 Altersklassen mit jeweils 5 Konkurrenzen (Einzel, Doppel für Damen und Herren sowie Mixed) die Berliner Meister ermittelt.

Im Sommer war der OSC erneut für zwei Großereignisse verantwortlich. Wir richteten unter Leitung unseres Sportwartes und „Vizepräsidenten Sport“ des Berliner Tischtennisverbandes Michael Loell die beiden Vorranglisten zur Landesrangliste mit insgesamt mehr als 200 Teilnehmern aus.

Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass diese Veranstaltungen reibungslos durchgeführt werden konnte.

Im Frühjahr lud die Freizeitabteilung zum OSC Frühlingscup ein. Bei diesem perfekt organisierten Turnier zeigten 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr bestes Tischtennis. Herzlichen Glückwunsch an Jerry Larson und Yi Golz für den ersten Platz im Doppel sowie an Philipp Pritsch für den Sieg in der Einzelkonkurrenz. Vielen Dank an Gabor Szönjy und Andreas Hackethal für die Organisation und Dank an allen Helferinnen und Helfern für die Organisation dieses tollen Events.

Im Juni waren wir wieder zu Besuch bei unserem Partnerverein in Koszalin/Polen. Mit 2 Mannschaften starteten wir im Erwachsenen- und im Jugendbereich und nahmen an einem Turnier teil. Für Pfingsten 2024 ist der Gegenbesuch in Berlin geplant.

Seit 60 Jahren trainiert die Wettkampfgruppe nun in der Halle der Löcknitz Grundschule. Diesem Jubiläum angemessen, konnten wir über herausragende sportliche Erfolge in diesem Jahr berichten. Der OSC ist in die Landesliga aufgestiegen. Das ist seit Jahrzehnten die höchste Spielklasse, in der wir vertreten sind. Aktuell steht die 1. Herren Mannschaft sogar ungeschlagen auf dem ersten Platz. Wir werden sehen, wohin die Reise noch geht. Alle anderen Mannschaften wurden von diesem Erfolg mitgerissen und wir freuen uns über viele Aufsteiger und Gewinner im Abstiegskampf.

Im vergangenen Jahr konnten wir zwei Berliner Meister zu ihren Erfolgen gratulieren. Mattis Dörffer wurde Berliner Meister J11 und Reiner Ritter tat gleiches bei den Senioren S60. Emil Engelbrecht qualifizierte sich in einem Marathonturnier zur Landesrangliste (Top 10) und holte sehr gute Platzierungen bei der Berliner Meisterschaft. Dies zeigt, dass man im OSC sowohl als Erwachsener und Senior als auch als Jugendspieler große Erfolge feiern kann und das unsere Jugendabteilung hervorragend

von unserem Jugendwart Oliver Bertram geführt wird. Mit Philipp Salmon, Derman Özmen, Han Ji Ting, Emil Engelbrecht und anderen können wir bereits jetzt unsere Mannschaften im Erwachsenenbereich verstärken.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr 2024. ■

AKTIV FÜR DEN SPORT IM BEZIRK

HAGEN KLIEM
stellv. Vorsitzender des Sportausschusses

Ihr Ansprechpartner
in der CDU-Fraktion
Tempelhof Schöneberg

CDU-Fraktion Tempelhof-Schöneberg
Rathaus Schöneberg, Zimmer 3054
10820 Berlin
Telefon: (030) - 90277 66 43
Telefax: (030) - 78 70 33 25
E-Mail: info@cdu-fraktion-ts.de
www.cdu-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de

CDU FRAKTION TEMPELHOF-SCHÖNEBERG

SPORTLER im FOKUS

Andreas Semczuk

Andreas Semczuk ist seit März 2023 Mitglied im Olympischen Sport-Club Berlin. Er spielt zurzeit in der Freizeitgruppe.

Wie bist du zum Tischtennis gekommen, wo hast du TT spielen gelernt?
Die ersten Schläge habe ich mit meinem Onkel in der Halle am Vorarlberger Damm gemacht. Das ist jetzt über 30 Jahre her und das war noch zu der Zeit vor dem Umbau.

Seit wann spielst du Tischtennis im Verein?
Seit ungefähr einem dreiviertel Jahr.

Wie bist du auf den OSC gekommen?
Ich bin während der Corona Zeit wieder aktiv geworden. Uns war ja langweilig und man wollte irgendwie Sport treiben. Alle Clubs hatten zu und da haben Freunde gesagt, komm wir gehen im Park Tischtennis spielen. Wir haben im Heinrich-Lasse Park an der Steinplatte gespielt und haben dabei einige OSCler kennengelernt und die haben gesagt, komme doch mal mit zum Training. Im Park haben sie mir schon etwas gezeigt und ein paar Tricks verraten. Da hat es mich immer mehr gereizt besser zu werden und inzwischen gewinne ich auch mal ein Spiel.

Wie oft kommst du zum Training?
Zwei bis dreimal die Woche.

Was würdest du sagen ist dein bester Schlag?
Wenn es jemand zulässt, Vorhand Schmetterball.

Was sind deine sportlichen Ziele?
Ich möchte gerne dazulernen und meine Technik verbessern. Ich würde mich sehr über ein angeleitetes Training freuen. Mit den Frauen war ich in Düsseldorf zum Lehrgang und da wurden wir trainiert. Das macht einen großen Unterschied, wenn da ein Trainer ist, der korrigiert und zeigt, wie die Technik funktioniert.

Was war dein größter sportlicher Erfolg?
Ich habe früher Basketball gespielt. Ich bin eher klein und da hat es mich immer gefreut, wenn ich einen der Großen blocken und mich das durchsetzen konnte. Die waren manchmal recht verzweifelt….

Was ist für die wichtigste Motivation ins Training zu gehen?
Besser zu werden. Ballkontrolle und Technik.

Welche Sportart kannst du gar nicht?
Schwimmen. Ich habe einen großen Respekt vor der Tiefe. Das kostet mich große Überwindung.

Das Interview führte Uwe Risse am 4.11.2023 in der Halle der ehemaligen Wilhelm- und Luise Teske Schule.

Fotos: Uwe Risse

Wir nehmen Abschied

Am 11. Juli 2023 ist **unser Ehrenmitglied Erhard Kettner** im Alter von 87 Jahren verstorben. Die Trauerfeier fand am 15. August 2023 statt.

Erhard war seit 1961 Mitglied im OSC und damit länger in der Abteilung als alle anderen aktuellen Tischtennismitglieder des OSC. Er engagierte sich über lange Zeit ehrenamtlich im Vorstand und war mehr als 30 Jahre lang als Kassenwart für die Finanzen zuständig.

Auch als er nicht mehr selber aktiv Tischtennis spielen konnte, war er dem Club verbunden, nahm weiterhin am Vereinsleben teil und war bei unseren Zusammenkünften dabei.

Wir werden seinen Humor, seine neuesten zum besten gegebenen Witze, seinen guten Rat und seine liebevolle Art vermissen.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

OLYMPISCHER SPORT CLUB BERLIN E.V.
Priesterweg 8, 10829 Berlin

Die Veröffentlichung im OSCer und der Hallenaushang gelten als offizielle Einladung.

EINLADUNG ZUR ABTEILUNGSVERSAMMLUNG DER TISCHTENNISABTEILUNG DES OSC BERLIN

Termin: Montag, den 4. März 2024
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Gastronomie der Tennisabteilung
Vorarlberger Damm 37
12157 Berlin

Tagesordnung

1. **Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder laut Anwesenheitsliste**
2. **Berichte des Vorstandes, Jugendwartes und Sportwartes**
3. **Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer, Abrechnung 2023**
4. **Entlastung des Vorstandes, Jugendwartes, Kassenwartes**
5. **Wahlen**
   a) **Abteilungsleiterin, Abteilungsleiter**
   b) **stellvertretende Abteilungsleiterin, stellvertretender Abteilungsleiter**
   c) **Kassenwartin, Kassenwart**
   d) **Kassenprüferin, Kassenprüfer (2)**
   e) **Delegierte (8)**
   f) **Pressewartin, Pressewart**
   g) **Bestätigung Jugendwartin, Bestätigung Jugendwart**
   h) **Sportwartin, Sportwart**
   i) **Zeugwartin, Zeugwart**
   j) **Fachwartin für Freizeitsport, Fachwart für Freizeitsport**
   k) **Festwartin, Festwart**
6. **Anträge**
7. **Genehmigung des Haushaltsplanes 2024**
8. **Verschiedenes.**

Liebes Mitglied der Tischtennisabteilung des Olympischen Sport-Club Berlin

wir laden Dich herzlich zu unserer Abteilungsversammlung der OSC Tischtennisabteilung ein. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Tischtennisabteilung ab Vollendung des 16. Lebensjahres und die Erziehungsberechtigten der jugendlichen Mitglieder bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres, die keinen Beitragsrückstand haben. Anträge können bis zum 28. Februar 2024 bei Uwe Risse (uwe.risse@osc-tt.de) eingereicht werden.

Der Vorstand

NEUE MITGLIEDER

Eishockey
Justin Dembski, Fatih Inan Keles, Marcel Scheffer, Thomas Schwarzmeier, Torsten Jäckel, Anthony-Albert Eshun

Fechten
Kilian Ickert, Martina Colli, Madro Ji, Onno Zhang, Immi Liu, Viktor Wolff, Sven Fischer, Julius Fischer, Thomas Ramsauer, Yuki Uyanga

Handball
Karl Haack, Niklas Schoof, Luisa Städing, Leo Herbst, Karlotta Fenske

Kendo
Serge Neukamp, Damian Madalinski, Julian Kasprzak

Leichtathletik
Miko Klebert, Michael Vick, Sinikka Froese, Karama Miro, Rose Odogu, Aimee-Rose Walk, Jeovana Cuico, Erika Flavia Cuico, Ari Achtruth, Johanna Büttner, Carolina Degler, Stine Jacobi, Helena Zimmermann, Isaias Mannheim, Noah Hosterbach, Lina Iatrou, Lena Klatowski, Elise Kramer, Catharina Marx, Ferdinand Teschner, Willem Walper, Emilie Walper, Mohamad Alhrakie, Fabian Blietz, Emmy Hauke, Jonna Rathmann, Bela Arpaci, Caspar Rolland, Emma Schärfer, Marie Schärfer

Prellball und Gymnastik
Dorothea Kiefer-Heeft, Suzanne Major, Kuzey Tuluk, Efe Kaan Coruh, Hojla Kullaj

Schwimmen
Bae-Jun Choe, Sung-Gon Choe, Philipp Bronisch, Alva Lang, Emmy Hanke, Maria Jose Aquilanti, Sidar Gürken, Lukas Laux, Louisa von Polheim, Svenja Hähre

Tennis
Anouk Kramm, Moritz Riep, Luca Rosenberger, Theresa Lindner

Tischtennis
Emilia Meier, Thiago Souto Silva Pebarros Santos, Olaf Wiesner, Jeremy Nikel, Jonathan Nikel, Lucin Yaldiz, Andrea Blumberg, Carina Ullrich, Oskar Leu, Kilian Loff, Ilhan Serrano Gülgönen, Yves Terrill, Niklas Metzner, Julia Busson, Samir Dridi, Mariusz Wojtkowski, Mateo Wirth Alonso, Yago Wirth Alonso, Daniel Hanf, Robert Stephan, Ravindranath Yadav

Turnen
Pia Williams, Leevke Lewri Williams, Josephine Zündorf, Marta Ledke, Leon Szulc, Veit Eckelt, Phileas Eckelt, Lasson Eckelt, Amos Markmiller, Johanna Markmiller, Kristin Markmiller, Isabella von Dippel, Maya von Dippel, Artem Alperin, Stanislava Beespalenko, Bogdan Shevchenko, Zoriana Miaskivska, Anasiasiia Marshavka, Volodymyr Kaidannik, Mariia Aloshyna, Lucas Heinze, Amlou Carolina Heinze, Robert Lippmann, Emmy Krause, Michel-Marlon Schüler, Juna Iva Schüler, Filimon Goldschmidt, Leah Lünzner, Susanne Lünzner, Madelene Post, Carlotta Post, Julia Hannig, Anna Dinkelaker, Sanja Hame, Theodor Hame

FITNESS

Bauch-Beine-Po
Montag 19:00 – 20:30 Uhr
Friedenauer Gemeinschaftsschule
ehemals Waldenburg-Oberschule
Otzenstraße 16, 12159 Berlin
Beitrag: 72,- € im Quartal

Aquatic Fitness
Flachwasser Wassergymnastik
Montag 16:00 – 16:45 Uhr
Sportschwimmhalle Schöneberg
Sachsendamm 11, 10829 Berlin
Beitrag: 51,- € im Quartal

Aquatic Fitness
Flachwasser Wassergymnastik
Dienstag 16:00 – 16:45 Uhr
Sportschwimmhalle Schöneberg
Sachsendamm 11, 10829 Berlin
Beitrag: 51,- € im Quartal

FÜR ELTERN & KIDS

Bewegungsspaß mit Liedern
Kinder 2 – 4 Jahre mit Eltern
Samstag 9:30 – 10:30 Uhr
Samstag 12:30 – 13:30 Uhr
Löcknitz Grundschule
Münchener Straße 33, 10779 Berlin
Beitrag: 54,- € im Quartal

Bewegungsspaß mit Liedern
Kinder 5 – 8 Jahre
Samstag 10:30 – 11:30 Uhr
Samstag 11:30 – 12:30 Uhr
Löcknitz Grundschule
Münchener Straße 33, 10779 Berlin
Beitrag: 54,- € im Quartal

GESUNDHEITSSPORT

Bewegen statt schonen
Montag 10:00 – 11:30 Uhr
Sporthalle Götzstr. 34, 12099 Berlin*
Beitrag: 60,- € im Quartal

Wirbelsäulengymnastik
Montag 11:30 – 12:30 Uhr
Sporthalle Götzstr. 34, 12099 Berlin
*vorm Gelände des B.F.C. Germania1888
Beitrag: 51,- € im Quartal

WEITERE INFORMATIONEN

Geschäftsstelle / Frau Gutzmann:
Priesterweg 8, 10829 Berlin-Schöneberg
Einfahrt Sachsendamm
Geschäftszeiten:
Mo., Di., Do. 15:30 – 19:00 Uhr
Fr. 9:00 – 12:0 Uhr
Telefon: 030 787022-35
E-Mail: post@osc-berlin.de

OLYMPISCHER SPORT-CLUB BERLIN e.V.

Telefon 030 787022-35 / Fax -38 • www.osc-berlin.de • post@osc-berlin.de

Geschäftsstelle: Mo., Di. und Do. 15:30 – 19:00 Uhr, Fr. 9:00 – 12:00 Uhr

Eishockey www.osc-berlin-eishockey.de

Abteilungsleiter:	Peter Hannemann	Tel.: 030 6844704	E-Mail: p.hannemann@osc-berlin-eishockey.de
Jugendwart:	Andreas Crone		E-Mail: a-crone@t-online.de
Sportwartin:	Nicole Böttcher		E-Mail: n.boettcher@osc-berlin-eishockey.de
2. Vorsitzender	Thomas Reinhardt	Tel.: 0172 3048238	E-Mail: t.reinhardt@osc-berlin-eishockey.de
Kasse:	Frank Mohren	Tel.: 0151 73021550	E-Mail: f.mohren@osc-berlin-eishockey.de
Schriftführerin:	Yvonne Fleck		
Beisitzer:	Jürgen Salmon		
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE86 1203 0000 1005 3970 86

Eis- u. Rollkunstlauf www.osc-berlin.de

Abteilungsleiter:	Björn Olufsen	Tel.: 030 7123969	E-Mail: olufsen_berlin@t-online.de
Sportwartin:	Claudia Olufsen	Tel.: 030 7123969	
Jugendwartin:	Heike Ackermann	Tel.: 0176 84781451	
Kasse:	Annelore Olufsen	Tel.: 030 7123969	
Bankverbindung:	Postbank NL Berlin	BIC: PBNKDEFF	IBAN: DE07 1001 0010 0113 2291 08

Fechten fechten.osc-berlin.de

Abteilungsleiter:	Dirk Stollhoff	Tel.: 0177 2051870	E-Mail: abteilungsleiter@fechten.osc-berlin.de
Stellvertreter:	Hajo Hampel		E-Mail: vorstand@fechten.osc-berlin.de
Sportwart:	Luca Valleriani	Tel.: 01522 8775208	E-Mail: sportwart@fechten.osc-berlin.de
Jugendwarte	Emilia Helmrath, Julian Freund		E-Mail: jugendwart@fechten.osc-berlin.de
Pressewartin:	Anne Rabe		E-Mail: presse@fechten.osc-berlin.de
Kasse:	Marcel Gmerek	Tel.: 0170 5103676	E-Mail: kassenwart@fechte.osc-berlin.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE14 1203 0000 1022 9846 76

Prellball und Gymnastik www.osc-berlin.de

Vorsitzender:	Paul Gerard	Tel.: 0172 3014210, 030 34356371	E-Mail: paulgerard.page@web.de
Stellvertreterin:	Liane Ebel	Tel.: 0176 99756433	E-Mail: liane.ebel@osc-berlin.de
Kasse:	Anja Heyne	Tel.: 01575 6294907	E-Mail: grobi@gmx.li
Kasse (Stellvertretung):	Angela Burow		
Sportwartin:	Carena Teufelhart	Tel.: 030 21752946	E-Mail: teufelhartcarena@gmx.de
Veranstaltungswart:	Jürgen Fiedler	Tel.: 030 8522532	E-Mail: j.fiedler@osc-berlin.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE22 1203 0000 1008 3802 12

Handball www.sg-osf.de

Abteilungsleiterin:	Yvonne Driebe	Tel.: 030 4719624	E-Mail: y.driebe@web.de
Stellvertreter:	nicht besetzt		
Presse:	Dieter Holk		E-Mail: diho37@gmx.de
Kasse:	Folke Schilling		E-Mail: folke.schilling@gmail.com
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE82 1203 0000 1008 3572 10

Leichtathletik www.osc-berlin-la.de

Abteilungsleiter:	Jürgen Demmel	Tel.: 030 401 39 59	E-Mail: jmdemmel@osc-berlin-la.de
Kasse:	Peter Frackmann	Tel.: 0334 2347428	E-Mail: p.frackmann@osc-berlin-la.de
Jugendwartin:	Maren Akba		E-Mail: m.akba@osc-berlin-la.de
Geschäftsstelle	Mo/Do 17-19 Uhr	Tel.: 030 326618-59 Fax: -60	E-Mail: mailbox@osc-berlin-la.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE09 1203 0000 1009 8454 37

Kendo www.tekkeikan.de

Abteilungsleiter:	Savas Cihan	Tel.: 0151 11518239	E-Mail: savas@tekkeikan.de
Stellvertreter:	Alexander Triebsees	Tel.: 01577 1754814	E-Mail: ali@tekkeikan.de
Kasse:	Armin Töpper		E-Mail: armin@tekkeikan.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE58 1203 0000 1020 2183 17

Rollhockey rollhockey.osc-berlin.de

Abteilungsleiter:	Michael Regelmann	Tel. 0177 4105867	E-Mail: regelm1957@gmail.com
Stellvertreter:	*nicht besetzt*		
Sportwart:	Stefan Rachner		E-Mail: stefan.rachner@web.de
Jugendwart:	Matthias Rachner	Tel. 0176 22215884	E-Mail: rachnerwerder@web.de
Kasse:	Matthias Rachner	Tel. 0176 22215884	E-Mail: rachnerwerder@web.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE46 1203 0000 1020 8092 63

Schwimmen www.osc-berlin.de

Abteilungsleiter:	Reinhard Pauls	Tel. 030 8592774	E-mail: reinhard.pauls@gmx.de
Stellvertreter:	Björn Kufahl	Tel. 0177 2705930	E-Mail: bkufahl@web.de
Kassenwartin:	Kerstin Räth	Tel. 0178 4315299	E-Mail: mrs.sabs@gmx.de
Pressewartin:	Barbara Lösche	Tel. 0152 06456100	E-Mail: b-loesche@t-online.de
Sportwart:	Constantin Deckwerth		E-Mail: deckwerth.osc@gmx.de
Kasse und Schriftwart:	Reinhard Pauls	Tel. 030 8592774	E-mail: reinhard.pauls@gmx.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE19 1203 0000 1020 2251 30

Tanzen - Blau-Silber Berlin Tanzsportclub e.V. im OSC www.blau-silber-berlin.de

Aula der Teske Schule	Ella Barowsky-Straße 62	10829 Berlin	E-Mail: blau-silber-berlin@t-online.de
Vorsitzende:	Karin Pfaffenbach	Tel.: 030 31168415	E-Mail: vorsitzende@blau-silber-berlin.de
Stellvertretender Vorsitzender:	Wilhelm Sommerhäuser	Tel.: 030 7534531	E-Mail: stellv.vorsitzender.a@blau-silber-berlin.de
Sportwart:	Bernd Korn	Tel.: 030 7121182	E-Mail: sport@blau-silber-berlin.de
Kasse:	Vera Krewerth	Tel.: 030 3348770	E-Mail: kasse.a@blau-silber-berlin.de
Pressewartin:	Christel Brakhage	Tel.: 030 7749069	E-Mail: presse@blau-silber-berlin.de
Jugendwartin:	Josefina Rückewoldt	Tel.: 0179 2736445	E-Mail: jugend@blau-silber-berlin.de
Bankverbindung:	Berliner Volksbank	BIC: BEVODEBB	IBAN DE73 1009 0000 7161 6840 01

Tennis www.osc-tennis.de

Abteilungsleiter:	Friedbert Schuckert	Tel.: 030 8311999	E-Mail: f.schuckert@osc-tennis.de
Stellvertreter:	Jürgen Platena	Tel.: 0160 7866945	
Verwaltung:	Inge Lommatzsch	Tel.: 030 7929513	E-Mail: info@osc-tennis.de
Jugendwart:	Milun Jovasevic	Tel.: 0160 1290367	E-Mail: jovasevic@icloud.com
Tenniscasino:	Vorarlberger Damm 37	Tel.: 0173 4592821	E-Mail: rosa-anna64@hotmail.com
Bankverbindung:	Berliner Volksbank	BIC: BEVODEBB	IBAN: DE32 1009 0000 5665 2830 05

Tischtennis tischtennis.osc-berlin.de

Abteilungsleiter:	Uwe Risse	Tel.: 0172 3941951	E-Mail: uwe.risse@osc-tt.de
Stellvertreterin:	Jana Viehweger		E-Mail: jana.viehweger@osc-tt.de
Jugendwart:	Oliver Bertram	Tel.: 0177 6249111	E-Mail: oliver.bertram@osc-tt.de
Kasse:	Jürgen Nullmeier		E-Mail: juergen.nullmeier@osc-tt.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE70 1203 0000 1020 0660 05

Turnen www.osc-berlin.de

Abteilungsleiterin:	Natlija Apt		E-Mail: turnen@osc-berlin.de
Stellvertreterin	Michaela Ferenz	Tel.: 0177 9330813	E-Mail: m.ferenz@osc-berlin.de
Kasse:	Gisela Eckstein	Tel.: 030 2189106	
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE74 1203 0000 1008 3802 46
Sportangebote:	Mutter und Kind | Familie	Monika Dierich Tel.: 030 8523690	
	Mädchen	Michaela Ferenz Tel.: 030 7824697	
	Rhönrad	Marlies Scheffer Tel.: 0177 5256947	
	Frauengymnastik	Renate Porath Tel.: 030 47989732, Frauke Watermann Tel.: 030 8543424, Monika Wolfgramm Tel.: 030 8552929	

Fit für Freizeit www.osc-berlin.de/kursprogramm

OSC-Geschäftsstelle	Angela Gutzmann	Tel.: 030 78702235	E-Mail: post@osc-berlin.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE57 1203 0000 1008 3802 61

Freizeitsportgruppen

Volleyball:	Michael Eule	Tel. 030 8527445

Kita Fehlerstraße www.kitas-sued-west.de

		12161 Berlin	Fehlerstraße 2
Leiterin:	Frau Bock und Frau Westphal	Tel.: 030 290276050	

INTERNET **WWW.OSC-BERLIN.DE** • E-MAIL **POST@OSC-BERLIN.DE**

LA RACCHETTA

Tennis OSC Berlin

Vorarlberger Damm 37, 12157 Berlin

Rosa Torrisi Pächterin des OSC Tennis-Casino

Rosa ist eine erfahrene Köchin. Sie hat die klassische sizilianische Küche von ihrer Mutter und ihrer Großmutter gelernt. Außerdem ist sie eine hervorragende Sängerin und Unterhalterin. Auch Luca hat das Handwerk, als Sohn eines Gastronomen, von der Pike auf gelernt.

Der Gastraum bietet Platz für 50 bis 70 Personen. Im Sommer können weitere Personen auf der Terrasse und der Tenniswiese bewirtet werden. Gerne richten die neuen Pächter Familienfeiern und Festivitäten für Mitglieder und Gäste aus. Auch Catering mit Lieferservice ist möglich.

Rufen Sie an und mailen Sie Ihre Wünsche oder schauen Sie einfach vorbei.

Das OSC Tennis-Casino befindet sich direkt neben dem Turnerbund:
Vorarlberger Damm 37, 12157 Berlin
0173-4592821 / rosa-anna64@hotmail.com